



REPORT 2/14

Turn- und Sportverein Altenwalde von 1906 e.V.

Vereinsmitteilung



Liebe Sportfreunde aus Altenwalde und umzu!

Es ist mal wieder geschafft, willkommen zur zweiten Ausgabe des TSV-Reports. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen „Journalisten“, die mich so zahlreich mit Berichten und Fotos versorgt haben. Allen Mitgliedern, Trainern, Betreuern, Übungsleitern und ehrenamtlichen Helfern sowie dem gesamten Vorstand wünsche ich eine schöne Weihnachtszeit, gute Gesundheit und viele sportliche Erfolge im neuen Jahr 2015.

Inge Grell



Ewald Bursky Baugeschäft

Inh. Christian Bursky
Maurer- und Betonbauermeister

Melkerweg 10
27478 Cuxhaven-Altenwalde
Telefon 04723/42 12 • 04723/52 13

Maurer-, Beton- und Fliesenarbeit
Neubau, Anbau, Umbau, Reparaturen
Restaurierung, Sanierung, Kellerabdichtung



Forellenzucht Itjen



Täglich
frische und geräucherte
Forellen und Aale
Angelteiche



27478 Cuxhaven • Am Altenwalder Bahnhof 27
Tel. 04723/3681 • Fax 04723/5150

Kosmetik Am Königshof



Kosmetik - Fußpflege - Wellness

Am Königshof 43 - 27478 Cuxhaven - Tel.: 04723 / 500 874



Vorstand

1. Vorsitzender

Werner Demuth
Libellenweg 17
27478 Cuxhaven
Tel: (04723) 12 00
werner.demuth@t-online.de

2. Vorsitzender

Wieland Christiansen
Melkerweg 16
27478 Cuxhaven
Tel: (04723) 26 97

3. Vorsitzender (kommissarisch)

Ralf Neuendorf
Schmetterlingsweg 10b
27478 Cuxhaven
Tel: (04723) 71 39 71

Ehrenvorsitzender

Bruno Sievers
Am Altenwalder Bahnhof 1
27478 Cuxhaven
Tel.: (04723) 50 56 929

Geschäftsstelle des TSV

Hauptstr. 73 • 27478 Cuxhaven
Tel.: (047 23) 50 56 95
Fax: (047 23) 50 53 91

Internet: www.tsv-altenwalde.de

E-Mail:

geschaeftsstelle@tsv-altenwalde.de

Geschäftsstellenleiterin (ab 1.11.2014)

Ilse Meyer

Öffnungszeiten

montags 10:00 - 12:00 Uhr
mittwochs 15:00 - 18:00 Uhr

Schatzmeisterin

Ilse Meyer
Libellenweg 17
27478 Cuxhaven
Tel.: (047 23) 12 22

Schriftführerin

Inge Grell
Am Königshof 48
27478 Cuxhaven
Tel: (04723) 26 93
ingegrell@gmx.de

Sportwart

Thorsten Maiwald
Sauerbruchstr. 1 b
27478 Cuxhaven
Tel.: (04723) 5069101

Pressewart und Homepagebetreuer

Stefan Sprengel
Papenstr. 16,
27472 Cuxhaven,
Tel.: (04721) 4259203
sprengelcux@web.de

Frauenwartin

Svenja Paulsen
Gudendorfer Weg 36
27478 Cuxhaven
mobil: 0173 916 90 18

Jugendwart

zurzeit nicht besetzt

Haarstudio Hey

Hauptstraße 84
27478 Cuxhaven

Tel. 04723/5057144

Herzlich Willkommen



Karl Vetter



Die Spezialisten für Volkswagen



Altenwalde
Hauptstr. 70 · Telefon (04723) 3320

Impressum

Herausgeber:

Turn- und Sportverein
Altenwalde e.V. von 1906

Redaktion und Anzeigen:

Postanschrift: TSV-Report
Inge Grell
Am Königshof 48 • 27478 Cuxhaven
Tel.: (04723) 26 93
E-Mail: ingegrell@gmx.de

Herstellung / Abrechnung / Druck:

Druckerei Hottendorff
Schleusenstraße 9-11
21762 Otterndorf
Tel.: (0 47 51) 911 415

Auflage:

1500 Exemplare – 2x im Jahr
Der TSV-Report wird kostenlos verteilt.

Bilder:

TSV-Archiv und privat

Alle in den TSV-Report-Mitteilungen veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers übereinstimmen. Änderungen bzw. Kürzungen von eingesandten Beiträgen behält sich die Redaktion vor.



Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

es ist wieder an der Zeit, einige Zeilen für unseren Report zu schreiben, Inge Grell musste mir schon wieder auf die Füße treten. Nachdem ich in der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung über viele positive Dinge berichten konnte, muss ich in dieser Aufgabe leider auch einige negative Gegebenheiten ansprechen, die wir bzw. unser Verein jedoch nicht zu vertreten haben. Doch dazu später.

Wie ihr alle mitbekommen habt, hat es eine Veränderung in der Geschäftsstellenleitung gegeben. Nachdem Ralf Neuendorf bereits im letzten Jahr angekündigt hatte, die Arbeit in unserer Geschäftsstelle nicht mehr weiterzuführen, weil er in der neuen Handballregion eine wichtige Position übernehmen sollte, haben wir uns auf die Suche nach einem adäquaten Ersatz gemacht. Natürlich geht uns Ralf nicht verloren, denn wir haben ihn ja auf der letzten Jahreshauptversammlung zu einem meiner Stellvertreter gewählt. Nach längerem Suchen kam uns ein Zufall zur Hilfe. Da unsere Ilse Meyer zum 1. Dezember 2014 in Pension gegangen ist, hat sie sich bereit erklärt die Arbeit in der Geschäftsstelle fortzuführen. Ich denke, das ist für unseren Verein eine hervorragende Besetzung. Zukünftig ist unser Büro montags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Das sind übrigens wieder die alten „Littek-Zeiten“.

Wie auf der letzten Jahreshauptversammlung angekündigt wurde, wollen wir auch im Bereich Mitgliedergewinnung neue

*Werner
Demuth*



Wege gehen, Ralf Neuendorf ist hier unser Mann, wir sind hier auf einem guten Weg und ich hoffe, dass ich auf unserer nächsten Jahreshauptversammlung schon einige positive Neuigkeiten mitteilen kann. Doch nun zu den Dingen, die nicht in unserer Hand liegen und die wir zu akzeptieren haben. Durch die Abgabe der Haupt- und Realschulen und der Gymnasien von der Stadt Cuxhaven an den Landkreis sind wir hier natürlich durch unsere Sportanlage an der Geschwister-Scholl-Schule besonders betroffen. Der Vertrag zwischen uns und der Stadt Cuxhaven wegen der Schwimmhalle wurde von der Stadt Ende September gekündigt. Die Stadt hat dem Landkreis aber nahegelegt, mit uns einen neuen Vertrag zu schließen, weil wir hier seit über zehn Jahren gute Arbeit geleistet haben. Nach einem guten Gespräch mit dem zuständigen Dezernenten beim Landkreis, an dem auch Ralf Neuendorf teilgenommen hat, bin ich heute (28.10.2014) durchaus optimistisch. Bis zum Jahresende soll uns ein neuer Vertrag vorgelegt werden. Wir werden erst mit den Restarbeiten am Schwimmbad (Fliesen der Umkleiden und Abdichtung der unteren Fensterreihe) weitermachen, wenn ein neuer Vertrag von beiden Seiten unterschrieben ist. Auch eine Entscheidung über einen Krafraum

für unsere Handballer steht noch aus. Hier ist die Stadt gefragt. Ich setze hier auch auf unseren Sportreferenten Mirco Finck, der aus dem Sport kommt und weiß, was wichtig ist. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Trainings-Möglichkeiten in unseren Sporthallen und auf dem Sportplatz. Sie sind für einen Verein unserer Größe nicht ausreichend, uns fehlen seit Sommer die Sportanlagen der Bundeswehr, die wir bisher vertraglich nutzen konnten und auf die wir zwingend angewiesen sind. Gespräche mit hiesigen Politikern

haben leider keinen Erfolg gebracht. Für die Bundeswehr ist das Gelände „besenrein“ und kann somit an die BlmA (Bundesanstalt für Immobilien-Aufgaben) übergeben werden, leider fehlen zur Übernahme noch gewisse Voraussetzungen. Nun ist die Anlage „vom Netz genommen“ worden, das bedeutet: kein Wasser, kein Strom und keine Heizung. Mit anderen Worten: wenn dieser Winter kalt wird, friert eine hervorragende Sporthalle kaputt. Unser Verein hat diese Halle im letzten Jahr kurzfristig übernommen und so auch

Speisekartoffeln vom Erzeuger
Verkauf ab Hof – große Auswahl

Kartoffelhof Trebbin

Inh. Rainer Trebbin
Landwirtschaftsmeister

Am Möhlendiek 100 • 27478 Cuxhaven-Oxstedt • Tel. 04723 - 3334

🔹 Nasse Wände 🔹 Nasse Keller 🔹 Nasse Fassaden

Wir lösen die Probleme, auch wenn sie schon 100 Jahre alt sind!

- Wärmedämmung
- Bauwerksabdichtung


Berend Hayungs e.K. **ISO - Technik**
Ihr Partner für Wärmedämmung & Bauwerksabdichtung

Wir helfen Ihnen:
**SCHNELL UND
PREISWERT**

*Beratung kostenlos und
unverbindlich vor Ort.*

Zertifizierter Fachberater und Fachbetrieb
der **HYDRO CHEMIE** 

27478 Cuxhaven · Karkweg 34 · Tel. 0 47 23 / 50 58 13 · E-Mail: isotech@tele2.de · www.iso-tech.info



anderen Vereinen und Verbänden die Möglichkeit gegeben, diese zu nutzen. Gespräche mit dem Oberbürgermeister und anderen Politikern haben zu keinem Erfolg geführt. Egal, in welcher Zugehörigkeit sich das Gelände im Augenblick befindet, so geht man nicht mit Allgemeingut um. Der Steuerzahler hat das schließlich alles einmal bezahlt. Ebenso ist es mit dem Sportplatz auf dem Bundeswehrgelände, direkt hinter dem Zaun gelegen, wir dürfen ihn nicht nutzen, obwohl wir zugesagt haben diesen zu pflegen und selbst auf dem Gelände Kontrollen durchzuführen. Aber nein, die Verantwortlichen befürchten, dass das Gelände verunreinigt wird und durch Vandalismus verwüstet wird. Ich könnte hier alle Personen namentlich benennen, mit denen ich gesprochen habe, aber das bringt leider auch nichts. Positiv erwähnen möchte ich noch unseren Sportkameraden Wilhelm Gümmer, der sich immer vehement für eine Nutzung durch unseren Verein eingesetzt hat, aber selbst er konnte keinen umstimmen. Ein letzter Punkt soll der Sportentwicklungsplan der Stadt Cuxhaven sein. Auf unserer letzten Jahreshauptversammlung konnte ich über die Veröffentlichung berichten, wir waren alle optimistisch gestimmt, seither ist jedoch meistens Schweigen im Land, bis heute

(28.10.2014) gab es keine Entscheidungen. Lasst mich mal etwas philosophieren: alles, was kein Geld kostet, wird gemacht (was kann das nur sein??), alles, was Geld kostet, wird in den nächsten Jahren nicht verwirklicht. Grob gesagt: Wir hätten uns die Arbeit sparen können, und das Geld für das Gutachten von 60.000,- Euro, das die Gesellschaft für ihre zweifelsfrei hervorragende Arbeit erhalten hat, hätte die Stadt vielleicht sparen sollen. Aber vielleicht werde ich ja eines Besseren belehrt, warten wir es ab. Alle Verantwortlichen von Rat und Verwaltung loben immer das Ehrenamt und wollen helfen und unterstützen“, nur mit guten Worten allein geht nicht alles, es müssen auch irgendwann Taten folgen. Zum Abschluss wünschen wir vom Vorstand, dass alle Mannschaften und Sportlerinnen und Sportler in den nächsten Monaten wieder viele Siege einfahren, ebenso wünschen wir euch eine frohe Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr 2015. Ein besonderer Dank geht auch in diesem Jahr wieder an unseren „Tausendsassa“ Inge Grell. Sie sorgt immer dafür, dass unsere Vereinszeitung solch einen tollen und interessanten Einblick in unser Vereinsleben ermöglicht.

*Werner Demuth
1. Vorsitzender*

LIEBE TSV-MITGLIEDER,

BITTE LEST AUFMERKSAM ALLE ANZEIGEN UND ACHTET BEI EUREN EINKÄUFEN UND DIENSTLEISTUNGEN AUF DIESE FIRMEN. SIE UNTERSTÜTZEN UNSEREN VEREIN UND HELFEN UNS BEI DER HERSTELLUNG DIESER REPORT-AUSGABE.

VIELEN DANK!

EUER TSV-REPORT



Wechsel in der Geschäftsstelle vollzogen

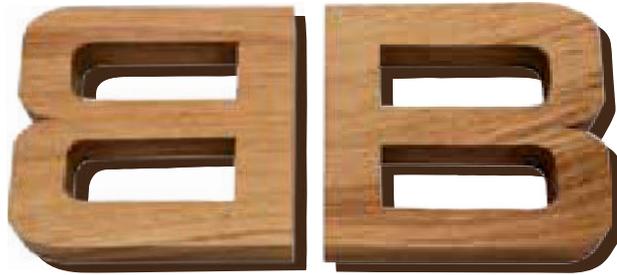
Ilse Meyer folgt auf Ralf Neuendorf Nach den Herbstferien, offiziell jedoch erst am 1. Dezember, wird es wichtige Veränderungen in der Geschäftsstelle des TSV Altenwalde geben. Der bisherige Leiter Ralf Neuendorf wird den Staffelstab an Ilse Meyer übergeben. Ralf Neuendorf hat dieses Büro am 1. Oktober 2010 von Friedrich-Wilhelm Littek übernommen und in hervorragender Weise geführt. In Zukunft wird er eine herausragende Aufgabe in der neu gegründeten Handballregion Elbe-Weser übernehmen, außerdem ist er stellvertretender Vorsitzender des TSV. Der

Verein ist Ralf Neuendorf zu großem Dank für seine ehrenamtliche Arbeit verpflichtet, stellte der 1. Vorsitzende Werner Demuth fest. Mit Ilse Meyer konnte nun eine Nachfolgerin gefunden werden, die früher selbst erfolgreiche aktive Sportlerin war und in vielfältigen ehrenamtlichen Positionen im Sport tätig war. Durch diesen Wechsel wird es auch Änderungen bei den Öffnungszeiten der Geschäftsstelle geben. Nach den Herbstferien ist diese immer montags von 10:00 - 12:00 Uhr und mittwochs von 15:00 - 18:00 Uhr geöffnet.



Interner Wechsel der Geschäftsstelle

Wintergärten | Fenster + Türen | Holzbau | Carports



*Wir verwirklichen
Ihre Träume
in Holz!*

BECKMANN & BRAHMS KG
Zimmerei und Tischlerei

mail@beckmannox.de | www.beckmannox.de

Hohe Klint 24 | 27478 Cuxhaven-Oxstedt | Telefon 047 23/71 69-0

Gebäudesanierung | Dachdeckerei | Sonnenschutz uvm.



Markus Groß

Fliesen,- Platten- und Mosaiklegermeister

- Bautrocknung
- Fliesenverlegung
- Wasserschadensanierung
- Silikonverfugungen



 **0 47 23 / 71 32 90**

Hadeler Heide 1 • 27478 Cuxhaven

Im rechten Bild haben sich 9 Fehler eingeschlichen.

Vergleiche das Bild mit dem linken Originalbild und kreise die Fehler ein.



Erweitern Sie die linken und rechten Wörter jeweils durch ein gemeinsames Wort im Mittelblock. Auf der Mittelachse lesen Sie ein anderes Wort für Souvenir.

TIEF								PLATZ
GEWINN								LOS
FERTIG								MANAGER
SPIEL								SCHAFT
GOLD								SAMMLER
ATOM								KERN
ZAUBER								MESSEN
HAAR								LAUCH



Abteilungsnachrichten

Übungsleiter/innen im TSV Altenwalde

Basketball

Frank Knöfel
Schillerstr. 62, 27472 Cuxhaven
Tel. (0 47 21) 2 56 26

Stefan Sprengel
Papenstr. 16, 27472 Cuxhaven
Tel. (0 47 21) 4 25 92 03

Fußball

Jürgen Blohm
Hauptstr. 98c, 27478 Cuxhaven
Tel./Fax: (0 47 23) 50 04 99

Gymnastik und Turnen

Daniela Lück
Hauptstr. 101 a
27478 Cuxhaven
Tel.: (0 47 23) 52 39

Handball

Holger Pape
Pamirstraße 44,
27478 Cuxhaven
mobil: 0173 4 68 88 24
hobifa@gmx.de

Kinder in Bewegung (Kinder ab 6 Jahre)

donnerstags ab 16:00 Uhr

Birgit Mewes
Alex-Kirchhof-Weg 23
27472 Cuxhaven
Tel.: (0 47 23) 44 59

Koronarsport

Anke Franckenstein
Wielandstr. 3, 27478 Cuxhaven
Tel.: (0 47 23) 40 60

Mutter-und-Kind-Turnen

- 18 Monate -3 Jahre
freitags 15:00 - 16:00 Uhr
- 3 - 4 Jahre
freitags 14:00 - 15.00 Uhr
(ab 21.11.2014)
Julia Seltmann
Tel.: (0 47 23) 71 78 52
julia_seltmann@web.de

Leichtathletik

Dorit Böhme
Kattensteen 14, 27478 Cuxhaven
Tel./Fax: (0 47 23) 52 98

Schwimmen

Jennifer Sprichardt
mobil: (01 51) 18 34 36 97
jsprichardt@web.de

Kerstin Klowat
Begonienweg 13, 27478 Cuxhaven
Tel.: (0 47 23) 50 07 05

Senioren-Gymnastik

Anke Franckenstein
Wielandstr. 3, 27478 Cuxhaven
Tel.: (0 47 23) 40 60

Volleyball

Nicole Olbers
Mühlenstr. 132, 27637 Nordholz
Tel.: (0 47 41) 18 10 227

Wandern und Reisen

Ingrid Nagel
Lüdingworther Str. 115, 27478
Cuxhaven, Tel.: (0 47 24) 6 28



Basketballabteilung

BG Kaarst/Büttgen holen souverän den Pott

Am vergangenen Wochenende fand das 2. Basketballturnier der im letzten Jahr gegründeten Basketballgemeinschaft BG ATS Cuxhaven - TSV Altenwalde statt und es gab alles zu sehen, was Basketballherzen höher schlagen lässt. Insgesamt neun Teams, darunter zwei aus Nordrhein-Westfalen, kämpften um den begehrten Wanderpokal. Am Ende war es das Team von der BG Kaarst/Büttgen, die den Pott nach einem souveränen Turnier in Empfang nehmen konnten. Geplant war das Turnier mit zehn Mannschaften, die in zwei Gruppen spielen sollten, doch leider musste ein Team absagen. Man entschied sich schnell um und das Turnier wurde in einer Gruppe gespielt, wo jeder gegen jeden spielen musste. Nach den ersten 22 Spielen ging es zum gemütlichen Teil des Abends. Das Wetter spielte dem Veranstalter in die Karten und man konnte aus der Feier eine Freiluftveranstaltung machen.

Am Sonntagmorgen gingen einige dann noch etwas verkatert in die restlichen 14 Partien.

Der TSV Wulsdorf und der TuS Hohnstorf zeigten ein ums andere Mal tolle Mannschaftsleistungen. Einige Teams hatten einige personelle Sorgen, doch man half sich untereinander, denn der Spaß sollte an erster Stelle stehen. Am Ende des Tages stand die BG Kaarst/Büttgen auf dem ersten Platz gefolgt vom Team Bremerhaven und dem TuS Hohnstorf. Einen guten vierten Platz belegte der letztjährige Turniersieger die Cuxhaven. Fünfter wurde der Neuling TSV Wulsdorf vor den Flying Dönern. Der Veranstalter belegte den siebten Platz. Die SG Langenfeld, die nur zu viert anreisten, belegte einen tollen achten Platz vor der S.C. Condor von 1956 e.V. Ein großer Dank der Basketballgemeinschaft um Turnierleiter Frank Knöfel geht an die zahlreichen Sponsoren, wie die Bäckerei Neuber, Fleischerei Schlichting und die Lüdingworthorther Diskothek Janssen's Tanzpalast. Die „BG-Korbjäger“ hoffen auch im nächsten Jahr auf zahlreiche Unterstützer und Sponsoren, damit wieder ein so erfolgreiches Turnier veranstaltet werden kann.



Basketball-Turnier 2014



Basketball-Turnier 2014

Lamstedt kommt in die nächste Runde

Am vergangenen Wochenende kam es in der Franzenburger Sporthalle in der ersten Runde des Basketball Bezirkspokals zum Aufeinandertreffen der beiden Bezirksligisten TSV Lamstedt und der Gastgeber BG ATSC - TSV Altenwalde. Beide Mannschaften begannen noch sehr nervös, da keine bzw. kaum Spielpraxis vorlag. Viele einfache individuelle Fehler auf beiden Seiten hielten das Spiel lange offen. Ende des letzten Viertels ging der Gast mit 15:11 in Führung, doch postwendend drehte die BG das Spiel und ging selber mit 18:15 in Führung. Das Spiel drehte nun ständig, doch zur Halbzeit setzte sich Lamstedt mit 36:31 wieder ein bisschen ab. Das berühmte 3. Viertel der Gastgeber war wieder einmal vorentscheidend. Viele Unkonzentriertheiten machte es dem Gast von der Börde nun leicht und man kam ein ums andere Mal zu leichten Korberfolgen. Bis zur siebten Spielminute des 3. Viertels war das Spiel sehr ausgeglichen (43:46) doch ein jeher 13:2 Lauf machten die Hoffnungen zu Nichte. Mit 14 Punkten Rückstand ging man in das letzte Viertel. Das Spiel war eigentlich schon entschieden, doch die BG kämpfte sich auf 51:59 heran. Ein kurzer Zwischenspurst ließ die aufkeimende Hoffnung doch zerplatzen. Am Ende gewann der TSV Lamstedt mit 75:64 und zog in die nächste Runde des Bezirkspokals. In der 2. Runde erwartet dann der TSV Lamstedt in heimi-

scher Halle die Uelzen Baskets. Nach diesem Spiel konnte Trainer Dennis Tiedemann viele Erkenntnisse ziehen. Ein nie aufgebendes Team mit sehr viel Potential nach oben, das macht Hoffnung für die neue Saison.



Basketball-Turnier 2014

Es spielten für die BG:

Tom Hoppe (23), Niklas Lingl (17), Hartmut Ebs (9), Michael Hanke (6), Janneck Stöwer (6), Eggert Johannsen (2), Sascha Diemert, Daniel Würger, Norman Niecznick und Marek Thormählen

Es spielten für den TSV Lamstedt:

Tim Krug (29), Daniel Gilz (20), Cedric Peters (14), Ali Vocaj (6), Tim Negel (4), Kai-Uwe Lührs (2) und Frithjof Grantz



Basketball-Turnier 2014



Basketball-Turnier 2014

Basketball-Gemeinschaft belegte 2. Platz

Die mU16 der BG ATSC-Altenwalde nahm an einem Turnier in Hohnstorf/Elbe teil. Die Spieler der BG spielten nach dem Turniermodus „Jeder gegen Jeden“, die Spielzeit betrug 2x10 Minuten gestoppte Zeit. Trotz einer frühen und langen Anreise hatten sich die Spieler der BG gegen TUS Hohnstorf mit 31:23 und ge-

gen Lüchow mit 36:16 durchsetzen können. Zu einem echten Endspiel kam es dann gegen die Mannschaft aus Uelzen, die ihre beiden vorausgegangenen Spiele auch gewonnen hatten. Beide Mannschaften waren gleich spielstark. Erst in den Schlussminuten konnte sich Uelzen etwas absetzen und gewann das Spiel mit 36:32.

U16 gewinnt und die U18 der BG verliert zum Saisonauftakt



Basketball U18 - Bremen Fireketz

Am Sonntagmorgen startete die U16 der BG ATS Cuxhaven-TSV Altenwalde gegen die BSG Bremerhaven 2 in die neue Saison. Am Ende musste man sich dabei den Gästen aus Bremerhaven mit 37:68 geschlagen geben. Zu Beginn des Spiels fand die Mannschaft nicht richtig ins Spiel, sodass man schnell einem kleinen Rückstand hinterher lief. Die Bremerhavener kamen oftmals zu einfachen Würfeln und konnten sich bis zum Ende des ersten Viertels eine 20:11-Führung herauspielen. Im zweiten Spielabschnitt fanden die Gastgeber offensiv besser in die Begegnung und allen voran Philipp Klecha hielt seine Mannschaft mit drei erfolgreichen Distanzwürfen jenseits der Dreierlinie im Spiel. Doch defensiv agierte die Mannschaft oft zu zaghaft, was den Gästen viele Offensivrebounds gewährte. Bis zum Pausenpfeiff wuchs der Rückstand dadurch auf

13 Punkte an (23:36). In der Pause appellierte das Trainerteam, das Rebound-Verhalten zu verbessern und in der Offensive die Angriffe schneller abzuschließen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit schien die Ansprache Früchte zu tragen. Durch einen 9:0-Lauf konnte man den Abstand auf vier Punkte verkürzen und zwang den Gästecoach so zur ersten Auszeit. Leider verlor die BG im Anschluss daran etwas den Faden und Bremerhaven konnte sich wieder auf zehn Punkte absetzen. Dennoch gewann man das dritte Viertel 10:7 und es ging beim Stand von 33:43 in den Schlussabschnitt. Das Schlussviertel begann schließlich mit einer langen Phase ohne Korberfolg. Doch dann war es der Gast, welcher sich wieder stärker unter dem Korb durchsetzen konnte und seinen Vorsprung kontinuierlich ausbaute. Erst zwei Minuten vor dem Ende und somit viertelüber-

greifend nach zehn langen Minuten gelang der heimischen BG der erste Korberfolg im vierten Viertel. Die BSG aus Bremerhaven konnte sich bis dahin bereits einen großen Vorsprung herauspielen und gewann das Spiel schließlich mit 68:37. Für die BG heisst es nun, im Training vermehrt am Rebound-Verhalten zu arbeiten, da dem Gast zu viele zweite, dritte oder sogar vierte Wurfchancen gewährt wurden. Dafür hat man reichlich Zeit, das nächste Saison-

spiel findet erst am 22. November statt, wenn die BG zum BTS Neustadt reisen muss. Nach dem Spiel stellte sich heraus, dass ein Spieler der Gäste nicht gemeldet war und somit wurde das Spiel 20:0 für die BG gewertet wird.

Für die BG spielten:

Philipp Klecha (23), Leon Voß (6), Tobias Weigelt (4), Justin Heyer (2), Finn Sesterhenn (2), Hannes Ebs, Thies Evert, Nick Haase, Jan Heskamp, Henrik Janovsky, Nico Lühr und Gunnar Wolff.



Basketball U16





Cuxhavener Elektromaschinen GmbH

Verkauf • Wartung • Reparatur

Elektromotoren	Druckluftwerkzeuge
Steuerungsanlagen	Hochdruckreiniger
Pumpen & Hebezeuge	Schweißgeräte
Schalt- und Regelgeräte	Kompressoren
Elektromaschinen & -werkzeuge	Generatoren

Alte Industriestr. 13
27472 Cuxhaven

www.cux-em.de
info@cux-em.de
Tel.: 0 47 21/59 59 60

U18 mit startet mit Sieg und Niederlage

Im Anschluss an die Partie startete das neu formierte Team der U18 gegen die Bremen FireBasketz in die neue Saison. Die Gäste haben in diesem Jahr außer Konkurrenz gemeldet und waren der BG, die mit drei Spielern der U16 angetreten waren, körperlich deutlich überlegen. Zu Beginn des Spiels konnte man noch ein wenig dagegen halten, doch nach und nach wuchs der Rückstand. Vor dem Schlussviertel stand es bereits 18:71 aus

Sicht der Heimischen. Im Schlussabschnitt konnte man sich dann gegen nachlassende Gäste besser durchsetzen und mehrere Angriffe erfolgreich abschließen. So verlor man am Ende mit 31:88. Im zweiten Spiel der Saison mussten die Mannen um Patrick Hof und Norman Niecznick bei Bremen 1860 antreten. Es sprang ein 73:68 Auswärtssieg heraus. Ein Sieg und eine Niederlage, so kann es weitergehen für das neuformierte Team.

Ihr Fachgeschäft

Fensterdekorationen • Bodenbeläge
Sonnenschutz • Teppichboden-Reinigung

Neu! Ausstellungsfläche auf über 200 m² erweitert!



SCHOLZ
Raumausstattung GmbH

Cuxhaven-Altenwalde • Hauptstr. 36

Tel. 04723-3251

www.scholz-raumausstattung.de



vor dem Haus und
auf dem Hof

Wir machen Wohnmode

Eltern-Kind-Turnen

Die Eltern-Kind-Turngruppe trifft sich immer **freitags von 15:00 - 16:00 Uhr** in der Turnhalle bei der Geschwister-Scholl-Schule in Altenwalde. Es sind alle Kinder im Altersband von 1,5 - 3 Jahren mit ihren Eltern herzlich willkommen. Im Moment besteht die Gruppe aus etwa 20 Kindern. Wir beginnen die Stunde mit der Begrüßung aller Kinder und einem einfachen Spiel (meist mit Musik) zur Erwärmung. Danach geht es ans freie Turnen. Die Kinder können sich an immer wieder neuen Turn- und Erlebnislandschaften ausprobieren, balancieren, springen, klettern, laufen und schaukeln. Darüber hinaus stehen auch Bälle, Reifen und anderes Kleingerät zur Verfügung. Die Kinder dürfen und sollen auch selbst entscheiden, wie und was sie in der Stunde ausprobieren wollen. Die Eltern unterstützen dabei. Hierbei wird das Selbstbewusstsein des Kindes gestärkt und auf die individuellen Bewegungsbedürfnisse und Interessen des Kindes eingegangen. Die Stunde schließt mit dem gemeinsa-

men Abbau und einem Abschiedslied. Aufgrund des großen Zulaufs wird es nach den Herbstferien eine zweite Gruppe für die „großen“ kleinen Kinder geben. Wir treffen uns Freitags von 14:00 - 15:00 in der Turnhalle in Altenwalde. Willkommen sind zunächst alle Kinder in der Altersgruppe 3 und 4 gemeinsam mit ihren Eltern. Wir begrüßen auch hier zu Beginn der Stunde alle Kinder und werden dann in der ersten Hälfte unterschiedliche kleine Spiele, Übungen mit Bällen, Reifen, Ringen, Tüchern etc. unter Anleitung machen. Im Anschluss bauen wir gemeinsam eine Turnlandschaft auf und die Kinder können sich wie auch in der anderen Gruppe frei bewegen. Die Stunde endet mit der Verabschiedung der Kinder.

Beide Gruppen beginnen nach den Herbstferien am 21. November 2014. Bei Interesse gerne eine Email an mich: julia_seltmann@web.de *Julia Seltmann*



*Eltern-Kind-Turnen
Kästen*



*Eltern-Kind-Turnen
Spiellandschaft*



*Eltern-Kind-Turnen
Mattenberg*

Fußballabteilung



1. Herren

Liebe TSVer,

nach dem am Ende souverän verhinderten Abstieg und der traditionellen Mallorca-Tour ging es für uns im Sommer zunächst darum, die Mannschaft in der bestehenden Zusammensetzung irgendwie zusammen zu halten. Wer sich in der Cuxhavener Fußballszene etwas auskennt, kann sich vorstellen, dass unsere Spieler auch in anderen Vereinen erhebliche Begehrlichkeiten wecken. Dazu muss ich vorab meiner Mannschaft ein Kompliment

machen, denn fast alle haben sich frühzeitig zur Mannschaft und zum TSV bekannt. Dennoch mussten wir den Verlust unserer Torwartlegende Sven Brabandt verkraften, der sich aus verschiedenen Gründen RW Cuxhaven angeschlossen hat. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an „Bobe“ für die vielen tollen gemeinsamen Momente. Er hat sich den Platz in der Ehrengalerie der 1. Herren redlich verdient.



*Fußball Abschied
Sven Brabandt
von links:
Jürgen Blohm,
Tobias Dolinski,
Mejzel Juseinov,
Sven „Bobe“ Brabandt,
Stefan Redlin,
Michael Buhlmann.*



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 6:00 - 18:00 Uhr

Samstag 5:15 - 13:00 Uhr Sonntag 7:00 - 16:00 Uhr

Hauptstr. 58 27478 Cuxhaven/Altenwalde 04723-71870

Bereits Ende Juni konnte ich 25 Mann zur ersten Trainingseinheit begrüßen. Sicher ein besonderer Bezirksligakader, weil wir die mit Abstand jüngsten Spieler der Liga aufbieten. Wir haben den Generationswandel konsequent vollzogen und gehen mit einem Altersdurchschnitt von 21,4 Jahren in die Saison. Jeder, der schon einmal Fußball gespielt hat, weiß wohl sehr genau einzuschätzen, wie schwer es für junge Spieler ist, konstant über lange Zeiträume gute Leistungen anzubieten. Aber die Jungs machen es ordentlich, sind fleißig und entwickeln sich gut.

Festzustellen bleibt, dass wir nach ordentlicher Vorbereitung einen holprigen Start zu verzeichnen hatten. Zu viele Fehler und zeitweise vielleicht etwas fehlende bedingungslose Leidenschaft führten dazu, dass wir sehr schleppend in die Saison fanden. Viele Gespräche und intensive Trainingseinheiten haben mittlerweile dazu geführt, dass wir sechs Spiele am Stück nicht verloren haben und Platz sieben belegen. Das entspricht in etwa dem Saisonziel. Die Truppe kann in der Spitze Leistungen bringen, die gehobenen Ansprüchen in der Bezirksliga gerecht werden. Aber diese konstant anzubieten, fällt jungen Spielern eben noch schwer. Wir sind daher alle gut beraten, der Mannschaft etwas Luft zu geben, sich gut und normal zu entwickeln. Nicht positiv für so einen Prozess ist es, fal-

sche Erwartungen zu schüren oder gar unnötigen Druck aufzubauen.

Ich als verantwortlicher Trainer habe nach wie vor Vertrauen in die Mannschaft. Die Jungs sind körperlich gut dabei und beweisen jede Woche, dass sie kein Spiel verloren geben und jederzeit eine Schippe drauf packen können. Den Schwerpunkt meiner Arbeit sehe ich vielmehr in der psychologischen Schulung der Mannschaft. Ich bin zwar mittlerweile Dinosaurier im aktiven Fußball, kann aber aus meinen vielen Jahren Erfahrung sehr gut einschätzen, welcher Spieler welche Stärken und Schwächen aufweist. Es gibt noch viel Arbeit im taktischen Bereich, dennoch muss man sagen, dass der Kader in der Breite mittlerweile gut geschult und ausgebildet ist. Woran es hapert, sind einfach noch viel zu oft die Basics unseres Sports. Dabei geht es um dauerhaftes Engagement, Leidenschaft, Selbstvertrauen. Aber auch mal auf die Zähne beißen und dahin gehen, wo es weh tut. Wenn man in der Bezirksliga gehobenen Ansprüchen gerecht werden will, muss man viel investieren und eben auch Entbehrungen in Kauf nehmen. Fußball muss auf der persönlichen Checkliste jedes Einzelnen noch weiter oben stehen. Aber ich bin zuversichtlich, dass wir eine weitere positive Entwicklung beobachten werden. Aus meiner Sicht läuft dieser Prozess normal und es entwickelt sich so, wie

PRIDIHL

**Heizung und Sanitäranlagen
Brennwerttechnik • Solartechnik
Hauptstraße 40 • 27478 Cuxhaven
☎ (0 47 23) 29 61 • Fax 12 04**

Beratung • Planung • Verkauf - auch für Selbsteinbau



Gravuren
auf fast alle Materialien
Leder, Glas, Stein, Holz,
Kunststoff, Edelstahl*

Bestickung
Textilveredelung
auf Sport-/Freizeitkleidung
mit Wunschmotiv- oder Text**

SPORT 2000

Sportschuhe Sportartikel aller Art
Stempelfertigung Sportkleidung
u.v.m. Vereinsausrüstung

Fragen Sie nach unseren Teamsport-Ausrüsterverträgen.

Cux-Sport
Poststr. 4 - 27474 Cuxhaven - Tel. 04721-22000
Fax 04721-23000 - www.cux-sport.de

ständig
**SUPER
ANGEBOTE**
im Programm!!!

** z.B. Textilien aller Art wie Caps, Arbeitskleidung,
Hemdkragen, Handtücher, Decken, Schuhe u.v.m.
* z.B. Handy, Laptop, Feuerzeug, Sektglas, Besteck etc.



**Bilder vom Smartphone
zum Mitnehmen**

sofort

ab **-.19**

PERSÖNLICHE BERATUNG | GROSSE AUSWAHL | PERFEKTER SERVICE

R!NGFOTO SCHATTKE Gründl. & Co. KG

Deichstraße 7 | 27472 Cuxhaven | Tel. 04721/55511 | www.ringfoto-schattke.de

wieandt  service
& **Wittig Kältetechnik** HEB

- Elektro
- Hausgeräte
- Antennen
- Kundendienst
- Beratung
- Verkauf
- Kälte-, Klimaanlage
- Wärmepumpen
- Pumpenservice
- Elektro-Maschinen-Reparatur
- Gewerbeküchen

Miele
PROFESSIONAL

Neue Industriestraße 24
27472 Cuxhaven
Tel.: 04721 - 599900



ich es erwartet habe. Also noch einmal mein Appell an alle Fans und Freunde, der Truppe die Zeit zu geben, die sie einfach braucht. Wir hoffen, bis zum Winter möglichst viele Punkte zu sammeln, um nicht wieder gegen den Abstieg kämpfen zu müssen. Wenn die Jungs befreit aufspielen können, werden sie schon zeigen, dass sie es drauf haben.

Abschließend ein Kompliment und Dankeschön an Fernando Schelenz, den neuen Co-Trainer der Mannschaft. Nando bereichert das Team sehr, bringt sich qua-

litativ sehr wertvoll in die Trainingsarbeit ein und genießt als absoluter Teamplayer mein vollstes Vertrauen. Ich empfinde die gemeinsame Arbeit als sehr produktiv. Wir als 1. Herren wünschen allen TSVeren ein sportlich erfolgreiches Jahr und würden uns freuen, Euch einmal zu unseren Heimspielen begrüßen zu dürfen.

*Mit sportlichem Gruß
„Steff“ Schlie
Trainer 1. Herren*



*Von oben links: Fernando Schelenz (Co-Trainer), Marcel Träger, Björn Rietzke, Jens Bonenberger, Niklas Homann, Tim Klowat, Niklas Apel, Philip Schönewolf, Timon Siebke, Dennis Kreth, Stefan Schlie (Trainer)
unten: Jan Berner, Niclas Bode, Brian Ottowitz, Filipe Novo, Dominik Hildebrandt, Christian Tavares, Niklas Stanze, Cristiano da Cruz, Lukas Schüler, Malte Schüler.*

EWE Vertrieb GmbH unterstützt Altenwalde

Die erste Herrenmannschaft des TSV Altenwalde bedankt sich bei der EWE VERTRIEB GmbH Cuxhaven, vertreten durch Dieter Böttger, für die Bereitstellung eines VW Golf

TGI mit Erdgasantrieb zu einem Auswärts-spiel.

Das Foto zeigt die Mannschaft mit Herrn Dieter Böttger.



*Fußball 1. Herren
mit EWE-Fahrzeug*



Tank einfach star

Tankstelle Cuxhaven

Torsten Koch

Kfz-Meisterbetrieb
Hauptstr. 2a • Cux-Altenwalde
Tel./Fax (04723) 4100

Hermes-Paket Shop • PKW-Erdgas • Anhänger-Verleih

Firma Jürgen Hensel Sponsor von Aufwärmshirts

Die Bezirksliga-Mannschaft des TSV Altenwalde hat sich aktuell an die Spitzengruppe der Liga heran gekämpft. Anlass genug für den Heizungs- und Sanitärfachbetrieb Jürgen Hensel, den 26-Mann-Kader sowie das Trainer- und Betreuersteam

mit neuen Aufwärmshirts auszustatten. Das gesamte Team bedankte sich beim Foto-Termin bei Geschäftsinhaber Jürgen Hensel und seiner Frau Tanja persönlich und hofft auf eine gute und langfristige Kooperation.



*Fußball 1.
Herren
Sponsor J.
Hensel*

Verabschiedung von Andre Brüning

Nach 19 Jahren im TSV Trikot wurde vor der Saison Andre Brüning von den TSV-Fußball-Verantwortlichen Jürgen Blohm und Michael Buhlmann verabschiedet. Andre ist aus beruflichen Gründen aus Cuxhaven verzogen. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und bedanken uns auf diesem Wege für sein Engagement beim TSV Altenwalde.



Andre Brüning, Foto von Frank Lütt (CN)


2 oder 3-Tage Dresdener Striezelmarkt

30.11.-01.12., 08.12.-10.12.2014

Hotel, DZ/ÜF oder HP, lt. Programm ab € 127,-

2 oder 3-Tage Adventszeit in Berlin

01.12.-03.12., 20.12.-21.12.2014

Hotel, DZ/ÜF, lt. Programm ab € 99,-

2 oder 3-Tage Leipziger Weihnachtsmarkt

01.12.-03.12., 13.12.-14.12.2014

Hotel, DZ/ÜF oder HP, lt. Programm ab € 99,-

3-Tage Advent in Wismar und Schwerin

07.12.2014-09.12.2014

Hotel, DZ/ÜF, lt. Programm ab € 175,-

3-Tage Köln, Düren, Schloss Merode

11.12.-13.12.2014

Hotel, DZ/ÜF, lt. Programm ab € 182,-

7-Tage Oberwiesenthal-Weihnachten

21.12.-27.12.2014

Hotel, DZ/HP, lt. Programm ab € 792,-

6/7/12 Tage Salzkammergut/St. Gilgen

22.12.-27.12., 22.12.-02.01.15, 27.12.-02.01.2015

Hotel, DZ/HP, lt. Programm ab € 639,-

6/7/12 Tage Friedrichroda/Thüringen

22.12.-27.12., 22.12.-02.01.15, 27.12.-02.01.2015

Hotel, DZ/HP, lt. Programm ab € 579,-

6-Tage Donaukreuzfahrt - Weihnachten

23.12.-28.12.2014

Schiff, DK/VP, lt. Programm ab € 655,-

6-Tage Passau - Romantische Weihnachten

23.12.-28.12.2014

Hotel, DZ/HP, lt. Programm ab € 629,-

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Katalogen

Maass Reisen GmbH Cuxhaven, Nordersteinstr. 10, Telefon (0 47 21) 7 27-1 20/1 21

Internet: www.maass-reisen.de * E-Mail: info@maass-reisen.de

Am Querkamp 24-26

27474 Cuxhaven

AS AUTOSERVICE

KFZ-MEISTERBETRIEB



Inh. Volkhard Bier

UNFALL-
INSTANDSETZUNG

INSPEKTION

ELEKTRONIK-
DIAGNOSE

HU*



AUSPUFFDIENST



ÖLWECHSEL



REIFENDIENST

KLIMANLAGEN-
SERVICE

**Service
vom
Profi!**

Tel - 04721/590 8888
Fax - 04721/590 8889
asautoservice@ewetel.net
www.as-autoservice.de

Schiedsrichter in Oberliga und Assistent in A- und B-Junioren- Bundesliga

Schiedsrichter in Oberliga und Assistent in A- und B-Junioren-Bundesliga Aufgrund guter Leistungen wird der 23-jährige Marco Scharf, der als Schiedsrichter für den TSV Altenwalde im Einsatz ist, in der kommenden Saison Spiele in der Oberliga Niedersachsen pfeifen sowie als Assistent in der A- und B-Junioren-Bundesliga an der Seitenlinie stehen. Der TSV Altenwalde stattete ihn hierfür mit dem erforderlichen Equipment aus.



Das Foto zeigt Marco Scharf mit Fußballabteilungsleiter Jürgen Blohm bei der Übergabe der Utensilien.

ÖZ URFA

DÖNER KEBAB

27478 Altenwalde

Hauptstraße 88

Tel. (04723) 506394

Öffnungszeiten

Montag - Samstag: 11³⁰ - 22³⁰ Uhr
sonn- und feiertags: 15⁰⁰ - 22⁰⁰ Uhr



Fahrschule

Volker Mangels

Altenwalde - Hauptstraße 100a

Cuxhaven - Abendrothstraße 11

Nordholz - Feuerweg 4



- ✓ einfach Online anmelden
- ✓ Online-Fragebögen
- ✓ Moderne Lernmethoden
- ✓ Komfortable Räumlichkeiten
- ✓ Aufbauseminar für Fahranfänger
- ✓ Lockere, aber effektive Atmosphäre
- ✓ für die Brummifahrer:
Weiterbildung gem. BKrFQG

Eine gute Ausbildung ist
wichtig für's Leben.

-

Eine gute Fahrausbildung
ist überlebenswichtig.

Tel.: 04723 - 1308

Mobil: 0173 - 9748930

info@fahrschule-volker-mangels.de

Das ist Theo, mein neuer Freund.
Mit ihm macht lernen wieder Spaß.
Und Angst vor der
Prüfung habe ich
auch keine mehr.



Altenwalde: Montag + Mittwoch, ab 18.00 Uhr
Cuxhaven: Dienstag + Donnerstag, ab 18.00 Uhr
Nordholz: Dienstag + Donnerstag, ab 18.15 Uhr

3. Herren Herbstmeister



Von oben links: Oliver Denk, Torben Mehaux, Marco Issendorf, Sven Graef, Philipp Lehmann, Julian Klose, Mathias Kausch, Marco Stieber, Michael Buhlmann, vorne: Christian Claafßen, René Gojny, Ingo Pannhorst, Alexander Schmidt, Lukas Behrens, Dean Brandes, Jan Homann.

Die völlig neu aus A-Jugendspielern und alten Haudegen zusammengestellte 3. Herrenmannschaft konnte in der 4. Kreisklasse (nur acht Mannschaften) mit vier Siegen und drei Unentschieden ungeschlagen die Herbstmeisterschaft erringen.

Die Mannschaft wuchs überraschend schnell zusammen und entwickelte einen eigenen Teamgeist. Die Mannschaft ist insgesamt auf einem guten Wege, geht optimistisch in die Rückserie und möchte nun natürlich den Titel erringen. Training ist donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr.

Beachsoccer 2014

Vom 04. bis 06. Juli 2014 fand zum dritten Mal unser Beachsoccer-Turnier im Stadion am Meer in Duhnen statt. In diesem Jahr hatten wir neben sechs Jungen-Jahrgängen auch einen Jahrgang mit Mädchen dabei. Am Samstag fand die Vorrundenspiele und am Sonntag die Platzierungs- und Finalspiele statt. In allen Jahrgängen gingen die Spieler und Spielerinnen mit großem Eifer zur Sache und hat-

ten viel Spaß beim Spiel mit dem Ball im Sand. Gemeinsam wurde am Freitagabend dann das Viertelfinale der WM (Frankreich gegen Deutschland) im großen Veranstaltungszelt auf der Großbildleinwand geguckt. Beim 1:0-Siegtreffer war die Freude bis Neuwerk nicht zu überhören. Auch im nächsten Jahr findet wieder ein Beachsoccer-Turnier statt, und zwar vom 10. bis 12. Juli 2015 statt.

HSV-Fußballschule beim TSV



Fußball HSV-Schule

Auch in diesem Jahr war die Fußballschule des HSV wieder auf dem Sportplatz des TSV Altenwalde, und zwar vom 13. bis 14. 9. 2014.

Die Teilnehmer wurden an zwei Tagen durch vier Trainer an unterschiedlichen Stationen in Taktik und Technik unterrichtet. Am Samstag konnten die Teilnehmer an einer Ballgeschwindigkeitsanlage ihre Schusskraft und sich im 2 gegen 2 in einem „Plastikkäfig“ messen.

Am Sonntag war dann wieder der Balljongleur des HSV anwesend, der den Kids zeigte, dass man mit einem Ball mehr als nur Fußball spielen kann. Dafür erhielt er tosenden Applaus.

An beiden Tagen bekamen die Kids Mittagessen und Getränke. Zum Abschluss der HSV-Fußballschule durften die Kids ihre Trikots behalten und bekamen kleine Erinnerungsgeschenke.

Zwar war die Anzahl der Teilnehmer nicht so hoch wie im letzten Jahr, aber sowohl der TSV Altenwalde als auch die Trainer des HSV

waren sehr erfreut über die Teilnahme von 12 Mädchen der JSG Altenbruch/Groden.

Im nächsten Jahr findet die HSV-Fußballschule an drei Tagen statt, und zwar vom 01. bis 03. Mai 2015! Diesen Termin könnt ihr euch schon mal vormerken!



Fußball HSV-Schule Team

U12 - D-Jugend



U12 Sieger Kreissportfest

Die Saison 2013/2014 konnten wir in der Kreisklasse mit der U11 am Ende mit einem guten dritten Platz belegen. Wieder einmal stellten wir die beste Abwehr mit den we-

nigsten Gegentoren aller zehn Mannschaften. Bis zu den Sommerferien nahmen wir noch an einigen Turnieren teil. Unter anderem beim Kreissportfest in Wehdel, das wir für uns entscheiden konnten. Ohne Gegentor und mit nur einem Unentschieden gewannen wir dieses Turnier.

Die Firma EH Hasselbring Rodenburg spendierte zur neuen Saison einen Satz Trikots. Und auch die Firma Mahrenholz sponserte einen Satz Thermohemden für die kältere Jahreszeit. Beiden Sponsoren hier noch mal vielen Dank für die Unterstützung.

Die Mannschaft ist mit 16 Spielern gut gerüstet für die U12 und wird weiterhin versuchen mit guten Ergebnissen von sich reden zu machen. Zur Saison-Vorbereitung gehörte neben einigen Testspielen auch der CN-Cup in Wanna. Da belegten wir einen hervorra-



U 12 Presse Trikots

genden dritten Platz von zehn Mannschaften. Einige Spiele fanden auch schon statt in der Qualifikation zur Kreisliga. Auf dem jetzt „großen“ 9er-Feld spielten die Jungs schon recht ansprechend. Aber hier merkt man natürlich die Umstellung aufs große Feld. Auch hier werden wir als Team weiterhin daran arbeiten, um dann auch demnächst wieder mit positiven Ergebnissen aufwarten.

*Thorben Méhaux
für die U12*



U 12 Shirts Mahrenholz

Friseur-Salon Yvonne Keibel

Hauptstraße 88 • 27478 Cuxhaven • Tel.: (04723) 45 02

Besuchen Sie uns und lassen

SIE

sich verwöhnen,

mit oder ohne Termin!

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 – 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Yvonne Keibel und Team

U11 (Jahrgang 2004)



Die Mannschaft der U11 in der Saison 2014/15:

v. l.: Pirmin Kimmich, Malte Rittershofer, Rouven Ulbricht, Jorve Paulsen, Justin Schaaf, Jan Mrowietz, Marvin Pannhorst, Dominik Paiva Andre und Jenrik Wulf, dahinter Trainer Ingo Pannhorst.

Der Jahrgang 2004 ist in der Fußballabteilung des TSV Altenwalde schon ein besonderer Jahrgang. Dieser Jahrgang ist nämlich im Vergleich zu anderen Mannschaften schon seit einiger Zeit personell schwach aufgestellt. Zu Beginn der Frühjahrsrunde bestand die Mannschaft noch aus zehn Kindern. Leider musste unser Spieler Yannick Rathje die Mannschaft in Richtung Osterholz verlassen. Auf diesem Wege bedankt sich die Mannschaft bei Yannick für seinen Einsatz sowie seiner erbrachten Leistungen und wir wünschen Yannick alles Gute für seine Zukunft. Somit starteten wir mit nur neun Kindern in die Frühjahrsrunde. Zum Teil wurde auch ohne Ergänzungsspieler gespielt oder die Mannschaft wurde mit Spielern des Jahrgangs 2005 ergänzt. Erstaunlicherweise konnte trotzdem eine gute Früh-

jahrsrunde gespielt werden und am Ende der Saison wurde der zweite Platz hinter dem TSV Wanna (jetzt JSG Wanna/Lüdingworth) in der 1. Kreisklasse belegt.

In der nun laufenden Saison 2014/2015 ist leider kein neuer Spieler des Jahrgangs 2004 zur Mannschaft hinzugekommen, so dass wir weiterhin mit neun Kindern in die Spiele (7er-Mannschaften) gehen müssen. Zur Zeit wird noch in der Qualifikationsrunde gespielt und die Mannschaft belegt bisher einen guten dritten Tabellenplatz.

Des Weiteren nahm die Mannschaft in diesem Jahr vom 06.06. bis 08.06. ganz im Sinne der Weltmeisterschaft an einem Einladungsturnier, genannt Mini-WM, in Bremen teil. 32 Mannschaften analog der WM traten in Gruppen gegeneinander an. Unserer Mann-

schaft wurde Griechenland zugelost, so dass wir nunmehr als Griechen bei dem Turnier antreten sollten. Dementsprechend wurden im Vorfeld Trikots angefertigt (ein dickes Dankeschön an Familie Ulbricht) und sich mit griechischen Landesflaggen eingedeckt. Wie aber auch im großen Spiel hat „Griechenland“ (also wir) nicht so gut bei der Mini-WM abgeschnitten. Aber das tat dem Ganzen keinen Abbruch und wir haben ein ganz tolles Turnier mit Mannschaften Jahrgang 2003/2004 aus ganz Deutschland erleben dürfen. In diesem Zusammenhang sei mal erwähnt, dass Jugendarbeit ohne Unterstützung der Eltern nicht funktioniert, und deshalb bedankt sich die Mannschaft bei Jens Wulf und Maik Rittershofer für die Unterstützung und Mitreise nach Bremen.

Ein weiteres Highlight für die Mannschaft war auch die diesjährige Teilnahme am

Beach-Soccer-Turnier in Duhnen vom 04.07. bis 06.07. mit Übernachtungen im Zelt am Duhner Strand. Im letzten Jahr waren wir bei diesem Turnier knapp in der Vorrunde gescheitert. In diesem Jahr konnte erfolgreich der dritte Platz von zehn teilnehmenden Mannschaften erreicht werden. Das hat die Mannschaft ganz toll gemacht. Auch hier ein Dankeschön an Kai Ulbricht für die tatkräftige Unterstützung der Mannschaft. So langsam nähert sich die Qualifikationsrunde dem Ende und die Hallenrunde mit der Kreismeisterschaft und vielen Einladungsturnieren steht bevor. Darauf freuen sich die Kinder schon jetzt. Für die Zukunft werden weiterhin fußballbegeisterte Kinder des Jahrgangs 2004 gesucht. Bei Interesse bitte E-Mail an paning@web.de.

*Ingo Pannhorst
Trainer U11*



Die „Griechen“ während der Teilnahme an der Mini-WM in Bremen

U10 (Jahrgang 2005)

Die in der letzten Saison 13/14 noch als U9 angetretene Mannschaft erreichte im Februar 2014 die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft und konnte einen hervorragenden vierten Platz belegen. Auch in den folgenden Hallen-Einladungsturnieren konnten gute Plätze und auch ein Turniersieg eingefahren werden. In dieser Zeit hatte die Mannschaft auch mit personellen Abgängen zu kämpfen. Aber der harte Kern der Mannschaft hielt zur Stange, so dass die Frühjahrsrunde in der Kreisliga Nord mit dem dritten Platz erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Zu Beginn der laufenden Saison 2014/2015 konnten neue Spieler für den TSV Altenwalde gewonnen werden. Von der JSG Altenbruch/Groden kamen Philip Rathjen, Lennard Ziegler, Adonis Kukaqi sowie Yasin Koca von Eintracht Cuxhaven in die Mannschaft. Personell und

spielerisch aufgewertet konnte die Mannschaft als U10 dann in die neue Saison 14/15 starten. Die traditionelle Teilnahme am CN/CK-Cup 2014, diesmal in Wanna, konnte mit dem 3. Platz belegt werden. Die Mannschaft unterlag im Halbfinale dem späteren Sieger TSG Nordholz. Das Spiel um Platz 3 konnte unsere Mannschaft nach 9-Meter-Schießen für sich entscheiden. Die bis dahin auf dem Platz erbrachten Leistungen versprachen einen verheißungsvollen Start in die neue Saison. Der Start gestaltete sich aber ein wenig holprig, da im ersten Spiel gegen die JSG Eintracht Cuxhaven/Duhner SC I nur ein 1:1 erreicht werden konnte. In diesem Spiel wurden diverse Möglichkeiten vom TSV Altenwalde ungenutzt liegen gelassen. Es folgten im weiteren Verlauf der Saison ein Sieg gegen Otterndorf, eine auf Schiedsrich-



Der U10-Mannschaft TSV Altenwalde gehören in der Saison 2014/15 neben dem Trainer folgende Kinder an: von links Trainer Ingo Pannhorst, Adonis Kukaqi, Yasin Koca, Julius Tiedemann, Jason Matthée, Lennard Ziegler, Philip Rathjen, Taylor Reichenbecker, Tim Kühne, Leon Schürbesmann, Marlon Voß, Theo Politis, Diego Margaça.

Kleines Bild: Pascal Sturm, Tim Justin Knitt. Es fehlt Nick Junge.

terleistung nachdenklich machende Niederlage gegen Altenbruch-Groden, Siege gegen Rot Weiß Cuxhaven I und Sahlenburg, eine klare Niederlage gegen Nordholz sowie zwei weitere Siege gegen Rot Weiß Cuxhaven II und die JSG Eintracht Cuxhaven/Duhner SC II. Unter dem Strich blieb dann der 4. Platz in der Qualifikations-Runde und damit wurde eine

erneute Teilnahme in der Kreisliga zum Frühjahr 2015 verpasst. Die Mannschaft hat sich in den vergangenen Spielen aber insgesamt sehr gut präsentiert und alle Kinder warten gespannt auf die bevorstehende Hallenrunde.

Ingo Pannhorst
Trainer U10-Mannschaft

U9 (Jahrgang 2006)

Die U9 des TSV Altenwalde blickt auf eine fantastische Vorsaison zurück.

In der Rückrunde der vergangenen Saison schaffte es die Mannschaft bis ins Endspiel um die Kreismeisterschaft, unterlag am Ende aber unglücklich dem TSV Debstedt und wurde Vizekreismeister.

Bei den Hallenkreismeisterschaften führte der Weg bis in die Endrunde und man wurde Dritter. Auch das hätte anders laufen können. So schlug man den TSV Debstedt mit 1:0, verlor

aber das darauf folgende Spiel gegen einen vermeidlich schwächeren Gegner mit 1:2. Am Ende des Turniers gab es Punktgleichheit mit dem FC Lune und man musste ins Elfmeterschießen um Platz 3 und verlor es leider knapp.

Fazit: Der attraktivste Fußball wird eindeutig von unseren Jungs gespielt, an der Effektivität muss noch gearbeitet werden. ☺

Am Ende bleibt eine super Mannschaftsleistung des gesamten Teams in allen Wettbewerben.



Bi uns find Familien im Umkreis
für euer Fier'n an gemütlich Tohrens!

Unser "Storchennest" wird mit einem
Energiesystem der Firma SOLRA
mit natürlicher Wärme aus Holzpellets
und Stückholz versorgt
- Halbieren auch Sie Ihre Energiekosten mit uns -

"Zum Storchennest" Familie Borchardt
27478 Cuxhaven-Altenwalde - Am Altenwalder
Bahnhof 11 - Tel-Nr: 04723 - 3211
www.storchennest-altenwalde.de

solra
Energie- und
Wärmesysteme

Olaf Rainer Rave
Am Altenwalder Bahnhof 11
Tel. 0171 - 4510637

Neue Saison, neues Glück

Die Hinrunde der neuen Saison gestaltete sich anfangs schwer.

In den ersten Spielen der aktuellen Saison war von der spielerischen Leichtigkeit und des guten Kombinationsspiels der Vorsaison nicht mehr viel zu sehen!

Am Ende zählen aber nur die Ergebnisse und diese sprachen für sich!

Im letzten Hinrunden-Spiel ging es nach Debstedt zum Erzrivalen der letzten Jahre, gegen den TSV Debstedt waren alle Spieler heiß und konnten die berühmten 110% abrufen und somit mit 7:4 gewinnen !



Trainer Marc Bösen, Patrice Staggars, Felix Ziegler, Leandro Carbajales Fernandez, Keanu Finke, Marques Barbrack, Rene Strauch, Co-Trainer Alexander Klingebiel
Joshua Reymers, Elias Kausch, Laurin Kimmich, Niklas Jabs, Lasse Döhler, Connor Reichenbecker, Arne Sommer.

Oxstedter Hof - Inhaber André Hinze

Restaurant - Gaststätte - Sommergarten

Oxstedter Straße 10 · 27478 Cuxhaven- Oxstedt

04723 / 5058724 · www.oxstedter-hof.de

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag bis Freitag ab 16:00 Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag ab 11:30 Uhr

Küchenzeiten:

Dienstag bis Freitag von 17:30 bis 21:30 Uhr

Samstag & Feiertag von 11:30 bis 14:00 & 17:30 bis 21:30 Uhr

Sonntags von 11:30 bis 21:00 Uhr durchgehend

*Beauty
by Edina*

Kosmetikstudio · Jafra-Produkte · Braut-Make-up

Termine nach Vereinbarung

Beauty by Edina

Inh. Edina Méhaux

An der Schanze 4

27478 Cuxhaven-Altenwalde

Tel. 04723 / 505339 · info@beautybyedina.de · www.beautybyedina.de



"Die Fahrschule"

Spaß am Fahren... mit Sicherheit!

Cuxhaven · Altenwalde · Nordholz · Dorum

**Wir bilden alle EU Führerscheinklassen aus
vom Mofa bis zum LKW.**

**Zeitgemäßes Lernen
mit dem „Theo“ oder der Fahrschul-App**

LKW Weiterbildung

Rüdiger Schwarze & Dirk Engeler

**Cuxhaven
Elfenweg 25**

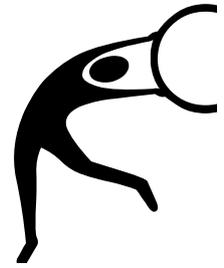
**Altenwalde
Hauptstr. 69**

**Nordholz
Schulstr. 6**

**Dorum
Poststr. 3b**

www.rd-die-fahrschule.de

**Info:
04741-
8531**



Gymnastik für Senioren
„Die flotten Käfer“



Flotte Käfer Lüneburg

Hallo liebe Sportfreunde!

Da sind wir wieder mit unserem Bericht von den Aktivitäten der „Flotten Käfer“.

Ich, die Schreiberin, war in den ersten zehn Monaten des Jahres eher weniger aktiv in der

Halle – aber bei den Ausflügen stets dabei!!
Unsere Sommerfahrt führte uns nach Lüneburg. Bevor wir aber an unser Ziel kamen, haben wir in Bardowick, einem kleinen Ort vor Lüneburg, den „Dom zu Bardowick“ besich-



Nadel & Faden
Angela Mewes-Schmidt
Änderungsschneiderei

*Änderungen und
Neuanfertigungen nach Maß*

Altenwalder Heideweg 16 c
27478 Cuxhaven

Tel.: 0 47 23 - 50 02 98

tigt. Eine Führung von einem sympathischen und belesenen Herrn unseres Alters machte den Besuch äußerst interessant.

In Lüneburg selbst erwartete uns in dem alten Brauhaus ein leckeres Mittagessen. Bei der Stadtführung durch die kleinen Gässchen der Stadt waren wir doch tatsächlich Zeugen einer Filmaufnahme der „Roten Rosen“, vielen bekannt aus dem Fernsehen.

Einige, die das Salzmuseum noch nicht kannten, nahmen dort eine Besichtigung vor, andere spazierten auf eigene Faust durch die Stadt und genossen sicherlich in einem der vielen idyllischen Cafés einen Cappuccino oder „Hugo“. Es war wunderschön.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Ausflug. Der geht schon am 08.11.2014 los und zwar ins Hansatheater Hamburg.

Über unsere Weihnachtsfeier am 18.12.14 werde ich in der nächsten Ausgabe berichten. Wir freuen uns schon darauf, denn die Weihnachtsfeiern sind immer so richtig gemütlich und feierlich, fast wie daheim.

Natürlich machen wir auch Sport zwischendurch. Da läuft alles wie bisher. Anke treibt

die Damen und Herren durch die Halle und zum Abschluss gibt es ein nettes Liedchen. Du machst das wirklich gut, liebe Anke – Danke! Ein ganz großes Dankeschön gilt unserer lieben Helga Gellhaus. Mit ihrem Organisations-talent plant sie immer wieder perfekt unsere beliebten Ausflüge und Feste, wobei der Spaß immer im Vordergrund steht.

Mit euch beiden, Anke und Helga, läuft alles super!!!

Danke im Namen aller Käfer.

Eure Happi



Flotte Käfer Lüneburg



HUK-COBURG

Friedrich-Wilhelm Littek

Vertrauensmann der HUK-COBURG

Tel. 04723 799040, Fax 0800 2 875321620

Friedrich-Wilhelm.Littek@HUKvm.de

HUK-COBURG, Borchersstr. 1 A, 27478 Cuxhaven

Di.,Do. 15.30–18.00 Uhr Fr. 09.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung



1. Herren

Mit drei Siegen vor der Winterpausen verschafften sich die 1. Herren des TSV Altenwalde eine sehr gute Ausgangslage für die Rückrunde.

Man nutzte die Zeit, um viele Verletzungen auszukurieren und für die Rückrunde fit zu werden. Diese Pause brachte den Siegeszug etwas ins Schwanken. Mit dem ersten Spiel im neuen Jahr erlaubte sich das Team um Dillo Busch eine Auswärtsniederlage in Daverden. Aber dies hatte sofort wieder zur vollen Konzentration geführt.

Mit dem Spiel am 18.01. gegen den TuS Sulingen kam die entscheidende Wendung. Bei diesem schweren Spiel hatten wir das Glück zusammen mit der 1. Damen zusammen zu fahren. Beide Mannschaften haben sich gegenseitig unterstützt und somit drei Punkte aus Sulingen mitgenommen. Vor allem die

Abwehr der 1. Herren hatte in diesem Spiel eine Hochleistung gezeigt, die für das Selbstbewusstsein sehr vorteilhaft war.

Mit diesem Selbstbewusstsein starteten die TSVer eine beeindruckende Siegesserie. Vor allem die beiden Siege in der heimischen Halle gegen die SG Achim/Baden und TuS Rotenburg. Diese beiden Siege katapultierten die Jungs von Dillo Busch auf den dritten Tabellenplatz.

Leider wurde der Aufwind nicht positiv genutzt, sondern negativ. Alle Befürchtungen bezüglich Abstiegsgefahr waren somit beseitigt und die Herren holten nur noch Punkte, die noch unbedingt sein mussten. Aufgrund des dünnen Kaders war aber diese Situation mehr als zu erwarten. Es war eine sehr lange und anstrengende Saison, vor allem mit dem sehr kleinen Kader.

PINGUIN - APOTHEKE

Dr. Holger Franckenstein

Hauptstraße 69 · 27478 Cuxhaven - Altenwalde



Bauernregel:

Ist der Hahn erkältet, heiser, kräht er morgens etwas leiser.

Bei uns bekommen Sie nicht nur Mittel gegen Heiserkeit.

Am Ende der Saison hatte man einen sehr guten siebten Platz in der Landesliga eingenommen und war auch sehr zufrieden mit dem Ergebnis.

An dieser Seite geht noch mal ein Riesen-Dankeschön an die 2. Herren, die immer wieder ausgeholfen haben und somit auch zu diesem Erfolg beigetragen haben. Danke!

Altes Gesicht, aber ein anderes Bild

Schon während der letzten Saison war es immer wieder im Gespräch, aber erst in der Sommerpause stand es auch fest. Viktor Wink übernahm mit sofortiger Wirkung das Zepter für die 1. Herren. Somit wurde eine perfekte Lösung gefunden, vor allem Dillo Busch den strategisch wichtigen Jugendaufbau in die Hand zu geben.

Nach einer doch sehr verkorksten Vorbereitung mit vielen Verletzten wusste man zum ersten offiziellen Spiel der Saison nicht wirklich, wo man steht. Auch die Kaderplanung verlief mehr als unbefriedigend. Nichtsdestotrotz zeigte die 1. Herren beim Pokalspiel gegen den TV Langen eine sehr gute Leistung. Vor allem in der ersten Halbzeit hatte der ligahöhere Verbandsligist so seine Probleme mit den Altenwaldern. Leider reichte die dünne Personaldecke nicht für einen Sieg, aber das

aufgebaute Selbstvertrauen wurde gleich im ersten Spiel der neuen Saison aufgezeigt. Mit einem souveränen Sieg über den TuS Sulingen verzeichnete man einen guten Start in die Saison. Leider folgten auf diesen Sieg drei nicht gerade nötige Niederlagen. Vor allem die Niederlage gegen die HSG Stedingen steckte lange in den Knochen.

Aber der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten und die Mannschaft überraschte mit einem hoch verdienten Sieg über den Tabellenführer SG HC Bremen/Hastedt.

„Wir wollen unsere Heimspiele mit Hilfe unserer Fans zu einer uneinnehmbaren Burg gestalten. Das ist erst mal sehr wichtig! Wir haben sehr viel Potential in der Mannschaft, wir müssen es nur schaffen, dies kontinuierlich abzurufen. Das ist unser größtes Ziel!“ stellte Trainer Wink zum Saison-Anfang klar.

Es wird eine lange Saison, aber man darf gespannt sein. ob die Mannschaft mit Viktor Wink an seine Erfolge als Trainer der 1. Damen anknüpfen kann.

Die Mannschaft trainiert dienstags 20:30 - 22:00 Uhr und donnerstags von 20:00 - 22:00 Uhr in der Franzenburger Sporthalle.

Viktor Wink

Trainer der 1. Herren-Mannschaft

**SILKE
ENSLIN**
GETRÄNKEFACHHANDEL

Bier
Saft
Mineralwasser
Wein
Limonade
Spirituosen
Hauptstraße 91
27478 Cuxhaven
Tel. 047 23/20 24

Jan Mittelstedt übergibt die Abteilungsleitung an Holger Pape

Seit dem 01.10.2014 bekleidet Holger Pape das Amt des Handball-Abteilungsleiters. Sein Vorgänger Jan Mittelstedt hatte sich schon vor längerer Zeit entschlossen, die Abteilungsleitung in andere Hände zu geben. Mit Holger Pape wurde ein ehemaliger Spieler und über viele Jahre erfolgreicher Trainer von Jugendmannschaften gefunden und in einer internen Abteilungsversammlung gewählt. Aufgrund von Verletzungen kann er den Handballsport nicht mehr aktiv ausüben, möchte seine Kenntnisse und Fähigkeiten aber gern für den TSV Altenwalde einsetzen.

Der scheidende Abteilungschef bedankt sich bei all den langjährigen Weggefährten – besonders beim Spielwart Ralf Neuendorf und beim Jugendleiter Fidi Marotzki - für die gute Zusammenarbeit, die große Unterstützung in den vergangenen Jahren. Auch die Mitglieder der Handballabteilung bedankten sich für Jans engagierte und erfolgreiche Arbeit.



Wechsel



Wechsel

Wechsel an der Spitze des FÖV

Auch im Förderverein für den Handballsport wurde ein Wechsel in der Führung vollzogen. Thorsten Döscher (2. v. links) übernimmt den Vorsitz für Jan Mittelstedt (links), Schatzmeister bleibt Wolfgang „Buffy“ Hoffmann (2. v. rechts). Der neue Abteilungsleiter Holger Pape (rechts) wünscht dem Förderverein alles Gute für die künftigen Aktivitäten.

**Margret Friedrich
und Werner Wiechers**

wurden für ihre lang-
jährige und erfolgrei-
che Trainertätigkeit in
Jugendbereich auf dem
außerordentlichen Kreis-
tag des Handballkreises
Cuxhaven e.V. (HKC)
am 21.6.2014 mit dem
Kreishonorsbrief des HKC
durch den Ehrenvorsit-
zenden Jakob Schlessel-
mann geehrt.

Ralf Neuendorf



Ehrung von Margret Friedrich und Werner Wiechers

Männliche D-Jugend fährt zum Bundesligaspiel nach Hamburg

Am Samstag fuhr die Altenwalder männliche D-Jugend mit Eltern und Freunden zum Spiel des HSV Hamburg gegen MT Melsungen. Trainer Hans-Dieter Busch hatte sich beim HSV mit der Mannschaft für Einlaufkinder beworben und den Zuschlag für das Spiel gegen die MT Melsungen bekommen. Mit dem Bus, der zu etwas mehr als der Hälfte durch den Förderverein der Handballabteilung bezahlt wurde, konnten die Spieler und ihre Familien bequem nach Hamburg fahren. Der Bus durfte direkt an der Halle bei den

Mannschaftsbussen parken und so bekamen die Cuxhavener schon die ersten Spieler aus beiden Vereinen zu sehen. Für die Jungen ging es dann ebenfalls in die Umkleiden, wo sie auf den Ablauf beim Einlaufen vorbereitet wurden. Der eigentliche Moment des Einlaufens verging durch die Aufregung wie im Fluge. Aber dafür war das Spiel super spannend und Hamburg gewann das Spiel. Nach dem Spiel holten sich die Jungen noch Autogramme und dann ging es müde, aber glücklich, wieder zurück nach Altenwalde.



Handball Einlaufkinder



Handball Einlaufkinder



Handball Einlaufkinder



Handball Einlaufkinder

Männliche D-Jugend beendet Saison 2013/2014 mit 2. Platz in der Kreisklasse

Nach Startschwierigkeiten im ersten Teil der Saison spielten die von Friedhelm Marotzki und Jörn Bembenowski trainierten Jungen in der Hauptrunde stabiler. So konnten sie sich mit 14:6 Punkten den 2. Tabellenplatz in der Kreisklasse sichern.

Beim Beachturnier des HVN waren sie mit zwei Mannschaften am Start. Leider kam keine der beiden Mannschaften über die

Vorrunde hinaus.

Zur Saison 2014/2015 fand ein Trainerwechsel statt. Hans-Dieter Busch hat nun die Mannschaft übernommen. Bisher kamen die Jungen besser in die Saison und führen die Tabelle mit 8:0 Punkten an. Wir hoffen, dass diese positive Entwicklung über die Saison mitgenommen werden kann.

Ulrike Döscher





Wäscheline

by Haselhorst GmbH

IHR WÄSCHEFACHGESCHÄFT
IM CITY-CENTER CUXHAVEN
SEGELCKESTR. 45-47

WWW.WAESCHELINE-CUXHAVEN.DE

RINGELLA

it's for you!

Mini II



Die Minis auf dem Foto erwarten euch!

Nach der turbulenten letzten Saison mit 23 kleinen Handballern wechselten im Juni 13 Minis in die Mini I-Truppe.

Jetzt treffen sich zurzeit nur noch zehn Jungen und Mädchen im Alter von fünf und sechs Jahren jeden Dienstag von 15:30 – 16:30 Uhr. In dieser Stunde haben wir viel Spaß bei Übungen, Spielen und kleinen Wettkämpfen mit und ohne Ball.

Leider finden in diesem Halbjahr keine Minispielrunden statt, da außer Hagen kein Verein

eine Mini II-Mannschaft gemeldet hat. Das ändert sich hoffentlich im nächsten Halbjahr 2015!

Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2008 und 2009 zu unserer Trainingsstunde kommen, um auch mit viel Spaß kleine Handballer zu werden.

*Das Mini II-Team
Julia,
Brit und Helma*

Malerei
Gerüstbau
Meisterbetrieb

Süß



Malerei 04721 39679-12 | Gerüstbau 04721 39679-11

Rudolf Süß oHG | Abschneide 202 | Cuxhaven
Tel. : 0 47 21 3 96 79-0 | Fax : 3 96 79-14
www.facebook.de/RudolfSuessOHG
www.meisterbetrieb-suess.de

1. Damen

Liebe Fans,

herzlich willkommen in der FranzenBURG. Wir danken euch für eure tolle Unterstützung in der vergangenen Saison. Mit eurer Unterstützung konnten wir im letzten Heimspiel ein 21:21 gegen die HSG Schwanewede/ Neuenkirchen erreichen, sodass man die Saison auf dem angestrebten 5. Platz beendete. Alles in allem war die Saison 2013/2014 von vielen Höhen und Tiefen geprägt. Man musste sich nach dem Trainerwechsel erst einmal finden und hatte zudem eine super starke Liga, sodass das Feld sehr eng beieinander lag und nachher die Tordifferenz entscheidend war welche vier Mannschaft absteigen.



Handball 1. Damen Abschied.

Nach dem letzten Spiel standen auch einige Verabschiedungen an. Neben Kira Freitag, Carina Meyer, Tina Medenwald haben uns auch Ann-Katrin Tiller und Wencke Straßheim verlassen. Wir wünschen euch auf euren Wegen alles erdenklich Gute und freuen uns, wenn ihr den Weg, wenn auch nur zum Zugucken wieder in die FranzenBURG findet. Zudem stand bei einigen Spielerinnen noch die Zusage für die kommende Saison aus, da hier die beruflichen Wege bzw. die des Studiums noch nicht feststanden, auch kam von den Verletzten und Schwangeren noch keine konkrete Zusage, sodass das Trainergespann erst einmal nur mit sieben festen Spielerinnen für die kommende Saison planen konnte.

Die Vorbereitung konnte man durch die Unterstützung der Schwimmabteilung sehr abwechslungsreich gestalten. Vielen Dank an dieser Stelle an Kerstin Klowat und Bettina Brüning, die uns durch das Wasser gescheucht haben, aber Aquajogging wird einfach nicht unsere Stärke werden.



Handball 1. Damen Fitness-Factory

Auch ein Dank an „Shabby“ (Lars Schabrau), der es uns ermöglichte bei Schietwetter in der Fitness-Factory unser Krafttraining zu absolvieren, sowie an Michael Buhlmann aus der Fußballabteilung, der uns wieder einmal die Duschen zur Verfügung stellte, wenn wir auf dem Sportplatz und im Wald unsere Kondition, Schnelligkeit und Fitness trainierten.

Fürs Teambuilding wurde noch eine Trainingseinheit in den Kletterpark in Cuxhaven gelegt, wo vor allem der Partnerparcour für viel Begeisterung bei denen sorgte, die diesen gerade nicht absolvierten. Auch das Trainingslager in eigener Halle, kulinarisch von Andreas Nitz unterstützt, schweißte den mittlerweile gewachsenen Kader zusammen.

Erfreulicherweise gab es schon zu Beginn der Vorbereitung grünes Licht von den Spielerinnen Jasmin Thode und Nicola Berndt, die vom TV Langen kommen, dass diese uns in dieser Saison im Rückraum verstärken wollen. Auch Verena Stolle konnte nach ihrer erneuten Verletzung das Training wieder aufnehmen. Bei



66 40 66

ELBE

Das Service-
TAXI

Wir geben unser Bestes für Sie!

**Taxiunternehmen: Monika Ritter
Kantstraße 14 · 27478 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21 - 66 40 66**

Am Querkamp 24-26

27474 Cuxhaven

AS AUTOSERVICE
KFZ-MEISTERBETRIEB



Inh. Volkhard Bier



**Service
vom
Profi !**

**Tel - 04721/590 8888
Fax - 04721/590 8889
asautoservice@ewetel.net
www.as-autoservice.de**



Handball 1. Damen

unseren Studentinnen Lisa Brand, Kim Hanawald und Maike Theede zeichnete sich nun auch ab, dass diese uns erhalten bleiben, und auch Sharon Holtz zog es durch das Studium wieder Richtung Heimat, sodass diese uns bei den Spielen wieder tatkräftig unterstützen kann. Unsere Schwangeren Stefanie Steffens und Maria Nitz meldeten sich wieder fit zurück und auch Carina Gans wollte uns den wieder Kasten sauber halten.

Zu diesem kündigte sich noch ein weiterer Neuzugang an – Annabell Riecken zog es aus beruflichen Gründen nach Cuxhaven, sodass sie nun, ebenso wie ihr Partner in der ersten Herren, nun für den TSV die Schuhe schnürt. Auch Susanne Wölm, die sich zwei Jahre Erziehungszeit nahm, kehrt topfit wieder zurück und macht wieder einmal deutlich: „Ab neun Meter herrscht Krieg“. Auch die A-Jugendliche Denise Telzerow hat den Weg frühzeitig zu uns gefunden, nachdem sie uns in der vergangenen Saison immer wieder zur Verfügung stand, hier reiht sich noch Kathleen Görlitz ein, die von den 2. Damen gekommen ist. Und zu guter Letzt hat Wencke Straßheim den

Weg wieder zurück gefunden und wird die Abwehr nach Ablauf der Sperre im November komplettieren.

Vervollständigt wird der Kader dann durch Deborah Bösch, Stefanie Bünger, Kathrin Nieder, Svenja Kähling, Jana Pressentin und Stephanie Smoliner.



Handball 1. Damen

Nach so vielen positiven Nachrichten steht dem Trainergespann Hinck/Wohlgemuth ein Kader von 21 Spielerinnen zur Verfügung. Dieses Luxusproblem muss aber auch gemagt werden.



Handball 1. Damen

Durch Familie, Beruf, Studium und andere Gründe ist es vielen Spielerinnen häufig nicht möglich regelmäßig zum Training zu kommen. Gerade deshalb waren die Testspiele in der Vorbereitung von großer Wichtigkeit, um da schon einmal ein Gefühl füreinander auf dem Feld zu bekommen.

Trotz des großen Kaders herrscht neben dem Spielfeldrand eine sehr positive und herzliche Stimmung. Jedem Einzelnen wird viel Verständnis und Akzeptanz auch bei Abwesenheit im Training entgegen gebracht, solange die Einstellung auf der Platte und im Training stimmt.

Mit diesem großen und auch qualitativ starken Kader ist das Saisonziel, unter die ersten Drei zu kommen, nicht zu hoch gegriffen, auch wenn es in dieser Saison wieder einmal nicht einfach werden wird.

Aufgestiegen sind der TuS Rotenburg, Hastedt TSV und die LTS Bremerhaven, hinzu kommt der Absteiger aus der Oberliga der TSV Morsum, der einem auch sehr bekannt ist. Zu

den Favoriten für die ersten Plätze wird der TuS Arsten und TV Oyten erkoren, aber auch der VFL Horneburg sowie die HSG Bützfleth/Drochtersen dürfen nicht unterschätzt werden.

Den Beginn der Saison konnte man mit einer positiven Bilanz starten. Nach vier Spielen stehen wir mit 6:2 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz. Jedoch haben wir in allen Spielen bisher Phasen gehabt, in denen es stark an der Konzentration, an der Bissigkeit, an Konsequenz und dem nötigen Einfallsreichtum mangelte. Somit steht vor dem Saisonziel noch viel Arbeit. Doch das Trainergespann Hinck/Wohlgemuth sieht diesem sehr positiv entgegen.

Wir freuen uns, EUCH mit unseren Spielen in der FranzenBURG begeistern zu können und DANKEN euch schon einmal für die Unterstützung auf dem Weg nach oben.

Für die 1. Damen
Eure Wencke Straßheim

Weibliche A-Jugend



Handball Verabschiedung alte wA



Handball wA neue Mannschaft



*Handball wA Beach
Meister*

Die weibliche A-Jugend schloss die Saison 2013/2014 in der zweithöchsten Spielklasse in Niedersachsen mit dem verdienten Meistertitel in der Verbandsliga Niedersachsen ab. Zwischenzeitlich wurden wir im Januar und im April in Cuxhaven, zur Mannschaft des Monats gewählt. Im Mai reihte sich der Titel Pokalsieger ein. Im Juli stand das von allen gerne gespielte Beachhandball auf dem Programm. Hier siegten wir bei dem HVN-Turnier und wurden nach einer super Hallensaison Niedersachsenmeister im Beachhandball 2014.

Nach dem Ende der Saison mussten wir uns von sechs Spielerinnen verabschieden. Nach dem Abitur kehrten sie der JSG den Rücken, um ihren weiteren Bildungsweg im Ausland einzuschlagen, und andere, um sich in anderen Handballmannschaften weiter zu entwickeln. Wir wünschen allen viel Erfolg auf ihren zukünftigen Wegen, kommt heil wieder und lasst euch ruhig mal in der Halle sehen. Bei uns ist immer ein Platz für euch frei. Viel Erfolg wünschen wir Lisa Borutta, sie ist zum Buxtehuder SV gewechselt. Hier hat sie die Möglichkeit, unter anderem in der A-Jugend



Harms Brunnenbau

Meisterbetrieb seit 1892

zertifiziert nach DVGW W 120

- * **Baugrunduntersuchungen / Gutachten**
- * **Brunnen jeder Größe**
- * **Grundwassermessstellen**
- * **Altlastenerkundung**
- * **Off-shore Bohrungen**

Flachsworth 1 – 5 27478 Cuxhaven

Tel. 04723 / 3377

e-mail: info@harms-brunnenbau.de www.harms-brunnenbau.de



Handball wA in der Sandkiste

Bundesliga, in der 3. Liga und vielleicht auch in der 1. Bundesliga des Buxtehuder SV neue Erfahrungen zu sammeln.

Auf unserer Abschlussfeier bei unserem Sponsor „Janßen's Tanzpalast“ wurde allen zum Abschied ein Erinnerungsshirt überreicht, wobei vereinzelt auch ein paar Tränen flossen.

Hier nochmal alle Erfolge der „alten“ A-Jugend, von der C-Jugend bis zur A-Jugend:
2010/2011

Qualifikation für die Oberliga BHV w-C

3. Platz Oberliga BHV w-C

Pokalsieger 2011

2011/2012

Qualifikation für die Landesliga BHV w-B

4. Platz in der Landesliga BHV w-B

Pokalsieger 2012

2012/2013

Direkte Qualifikation zur Landesliga BHV w-B

Meister der Landesliga w-B

Pokalsieger 2013

Mannschaft des Monats Mai 2013

Mannschaft des Jahres 2013

der Stadt Cuxhaven

2013/2014

Qualifikation für die neue Vorrunde zur Oberliga HVN/BHV w-A

Meister der Verbandsliga HVN/ BHV w-A

Pokalsieger 2014

Mannschaft des Monats Januar 2014

Mannschaft des Monats April 2014

Niedersachsenmeister

des HVN Beachhandball 2014

Mit einer neuen Mannschaftszusammenstellung werden Klaus und ich die Herausforderung annehmen, wieder eine schlagkräftige Truppe für die Landesliga HVN Nord zu formen. Verstärkung bekamen wir durch Yente Holtz, Jennifer Döscher und Sina Paape aus der A2. Weiterhin werden uns aus der B-Jugend Nele Frers, Jasemin Brikey, Pia Harms, Denise Burmann und Laura Ernst unterstützen. Da die JSG für Leistungsförderung steht, gibt es hier für die jungen Spielerinnen eine gute Möglichkeit sich weiter zu entwickeln. Die Ferien gingen dieses Jahr bis Anfang September, daher war an eine gute Vorbereitung nicht zu denken. Auch im Trainingslager in Westerstede hatten wir noch nicht alle Mädels an Bord. An den zwei Trainingstagen hatten wir viel Spaß und die Mädels konnten sich schon ein wenig einspielen. Am Sonntag fuhr wir von Westerstede nach Nordenham, um an einem Turnier teilzunehmen. Hier wurde das Erlernte schon teilweise umgesetzt. Im dritten Spiel verletzte sich Kira Döhring sehr schwer und alle Mädels waren erst mal geschockt. Kira konnte nicht mehr weiterspielen und wird ihrer Mannschaft auch in der nächsten Zeit nicht zur Verfügung stehen. Die weiteren Spiele des Turnieres wurden für Kira gewonnen und auch der Turniersieg wurde ihr gewidmet.

Wegen der kurzen Vorbereitungsphase verlief das erste Punktspiel daher auch sehr holprig. Einige Spielerinnen der Mannschaft spielten das erste Mal zusammen, doch es wurde fleißig trainiert, und im zweiten Spiel zeigten sie schon mehr miteinander und gewannen. Wir werden weiterhin die Herbstferien nutzen, um noch besseres Verständnis untereinander zu erreichen. In der Rückserie wollen wir dann unser wahres Gesicht zeigen.

Wir bedanken uns bei allen Förderern der Mannschaft und wünschen allen Verletzten baldige Genesung.

Mit sportlichem Gruß

Werner Wiechers und Klaus Görlitz

Weibliche C 1-Jugend erneut in der Landesliga am Start



Neu formiertes Team schafft den Aufstieg in die Landesliga. Nach der Saison mussten die neuen Spielerinnen aus der D-Jugend schnell ins Team integriert werden. Das hat auch sehr gut und schnell geklappt. Schon in der ersten Runde schafften wir die Qualifikation für die Landesliga 2014/15. Doch es ging gleich weiter mit der Vorbereitung auf das Beachturnier

in Cuxhaven. Bei tollem Wetter hatten wir viel Spaß am Strand. Viele Teilnehmer des Turniers beherrschen jetzt unseren Warmup-Tanz. Sportlich mussten wir uns im Viertelfinale verabschieden.

Großer Dank an dieser Stelle an das Bettenhaus Nöhren, die unsere Trikots gespendet haben.

Vergleichsspiele in der Franzenburger Sporthalle am 08.08.2014



FH Hafnarfjörður



JSG Altenwalde/Otterndorf



SG Surheide/Schiffdörferdamm

Gemeinsames Foto mit aln Turnierteilnehmern

Weibliche B-Jugend

Weibliche B-Jugend in Topform

Nachdem man im Mai diesen Jahres knapp an der Qualifikation zur Landesliga gescheitert ist, geht die weibliche B-Jugend in dieser Saison zusammen mit vier anderen Mannschaften in der Kreisoberliga an den Start. Die HSG Geestemünde II hat Ihre Mannschaft kurz nach Saisonbeginn wieder zurückgezogen.

Die ersten vier Spiele sind gespielt und man steht unangefochten an der Tabellenspitze mit einem Torverhältnis von +75 Toren!

JSG Altenwalde/Ott.	SG Surheide/Schiffdorferdamm	20:6
Hagener SV	JSG Altenwalde/Ott.	14:25
JSG Altenwalde/Ott.	JSMG Schiffdorf/Wehdel	31:11
JSG Altenwalde/Ott.	Gut Heil Spaden	34:4

Man ist dem Saisonziel „Meisterschaft“ so schon ein ganzes Stück näher gekommen. Voll motiviert wird die Mannschaft auch in die nächsten Spiele gehen und versuchen, den momentanen Leistungsstand zu halten.

In den Trainingstagen am Montag und Donnerstag geht es meist lustig, aber auch anstrengend zu, und an den Spieltagen begleitet das pinkfarbene Einhorn die Mannschaft. Für den Start in die Saison haben sie auch neue Trikots in den Farben schwarz und pink gesponsert bekommen. Außerdem planen sie noch Aufwärmtrikots in pink mit schwarzer Aufschrift.

In der weiblichen B-Jugend spielen: Pia (Tor), Jasemin (Tor), Yente, Denise, Laura, Nele, Chiara, Annika, Elena, Mareen und Malena. Zusätzlich wird die Mannschaft von Spielerinnen aus der weiblichen C1-Mannschaft unterstützt. Sie hoffen weiterhin auf eine gut verlaufende Saison und wünschen allen anderen Mannschaften ein gutes Gelingen.



Ihr Friseur zum Wohlfühlen

Ana Maria Bald

Hauptstr.45, 27478 Cuxhaven, Tel.: 04723 3733

Wir bieten eine umfassende Beratung, sowie Beratung und Verkauf von Perücken nach Chemotherapie, flexible Terminvergabe/n und ein engagiertes Team.

- Besuchen Sie uns doch mal -

Im August folgte das nächste Highlight. Wir begrüßten für eine Woche lang unsere Freude aus Island. Eine tolle Zeit mit gemeinsamem Grillen, Training am Stand, Heidepark- Besuch und einem Handballturnier rundeten diese Woche ab. Es hat viele neue Kontakte geben, die wir vielleicht im nächsten Jahr auf Island vertiefen können.

Nach einer Pause starteten die Mädchen in die neue Saison, ein Trainingslager in Westerstede

rundete die Vorbereitung ab. Nun hat uns die Saison wieder in Beschlag genommen. Unser erstes Ligaspiel haben wir in Hatten-Sandkrug mit einem Tor verloren. Alle anderen Spiele konnten wir gewinnen. Zurzeit belegen wir den dritten Tabellenplatz und hoffen, dass es für uns so weiter geht.

Allen anderen Teams wünschen wir eine erfolgreiche Saison.

Maggi Friedrich und Jana Pohling

Weibliche D-Jugend „Turnier in Ibbenbüren“



Anfang des Jahres sind einige Spieler aus der wD-Jugend mit der KRAGE Auswahl mit zwei Mannschaften zu einem Turnier nach Ibbenbüren gefahren. Sie haben dort einige sehenswerte Spiele absolviert und dabei den ersten und zweiten Platz belegt.

Die Vorbereitung für das Beachturnier war etwas kurz, trotzdem war es wieder ein tolles Turnier, an dem alle Mädels viel Spaß hatten.



Obere Reihe v. l.: Claas Herzberg (Betreuer), Lea Golle, Greta Herzog, Emily Kratzke, Petra Kratzke (Trainerin), Charleen Ebermann.

Untere Reihe v. l.: Sophie Osterndorff, Mia-Sophie Reil, Finja Spinck, Emily Reil, Leonie Brünjes.

Liegend: Alina Bockmeyer-Budel. Es fehlt: Milena Schulz.

Der Besuch der Isländer

war ein schönes Erlebnis für die Jugendlichen, sie haben Handballerfahrung bzw. Englischkenntnisse gesammelt und einige Freundschaften geknüpft.

Hilfe

habe ich in der laufenden Saison von Claas Herzberg, der den meisten ja schon bekannt ist, bekommen. Er wird mir als Betreuer ein bisschen zur Seite stehen, soweit es ihm möglich ist, da er selbst auch noch Handball spielt.

Die laufende Saison ist etwas durchwachsen angefangen. Die Mädchen des Jahrgangs 2003 müssen sich noch an die neue Spielform der D-Jugend gewöhnen, es wird aber immer besser.

*Petra Kratzke
Trainerin der weiblichen D-Jugend*

Wir können Ihre Wohnungswünsche erfüllen!

Grundstücksgesellschaft

Zeuner GbR

Karl-Peters Straße

27478 Cuxhaven

Tel und Fax: 04723-3120

Weibliche E1-Jugend

2004er Mädchen mit erfolgreichem Abschluss der Saison 2013/2014

Bereits im ersten E-Jugendjahr konnten die als zweite Mädchenmannschaft der JSG gestarteten Mädchen des Jahrgangs 2004 erfolgreich mitspielen. Am Ende stand ein vierter Platz. Punktgleich mit der zweiten Mannschaft des Hagener SV hatten die Altenwalderinnen nur den direkten Vergleich verloren.

Zum Saisonabschluss stand dann ein Tagesausflug nach Buxtehude an. Erst Training mit den hauptamtlichen Trainern des Buxtehuder SV sowie drei Spielerinnen der Bundesligamannschaft. Im Anschluss stand ein Trainingsspiel gegen die weibliche E-Jugend des Buxtehuder SV, das die von Tanja Sievern und Ulrike Döscher trainierten Mädchen nur knapp mit 18:19 verloren. Zum Ende durften dann die Mädchen noch beim Bundesligaspiel gegen Leipzig einlaufen. Das Spiel der Buxtehuderinnen wurde sicherlich auch dank der Anfeuerungen der Altenwalderinnen gewonnen. Anschließend wurden noch fleißig Auto-

gramme gesammelt und der aufregende Tag ging zu Ende.

Der Juni stand dann schon für die neue Saison. Ohne große Veränderungen (nur Stella Rebehn kam von der ersten Mannschaft wieder dazu) startet die Mannschaft nun als 1. Mannschaft der JSG. Das Turnier des Kreissportbundes entschieden die Mädchen für sich. Und auch das Beachturnier des HVN konnten die von Tanja Sievern und Ulrike Döscher trainierten erfolgreich mit dem 2. Platz abschließen. Im Juli erreichten dann auch fast alle Mädchen das Handballspielabzeichen in Bronze des DHB. Hier mussten sie an sechs Stationen Übungen zu Koordination und Ballbeherrschung bestehen.

Genauso erfolgreich verläuft bisher die Saison 2014/2015. Bisher konnten alle Spiele deutlich gewonnen werden.

Ulrike Döscher



Sieger Kreissportfest



Spielabzeichen in Bronze



Besuch beim Buxtehuder SV



HVN-Beachturnier Einschwören



HVN-Beachturnier



HVN-Beachturnier



HVN-Beachturnier 2. Platz



HVN-Beach-Stadion

Weibliche E2-Jugend

Wir sind die 2. weibliche E-Jugend der JSG Altenwalde-Otterndorf und trainieren mittwochs bei Fidi Marotzki von 17:30 bis 19:00 Uhr in der Franzenburger Halle. Die meisten Mädels von uns sind im Jahr 2005 geboren.

Wir sind quirlige, gutgelaunte Mädels, die mit viel Spaß und Ehrgeiz zusammen Handball spielen. Am Wochenende sind auch meistens unsere Eltern mit von der Partie und feuern uns von der Tribüne aus an. Natürlich gewinnen wir gerne, hauptsächlich haben wir aber Spaß daran zusammen zu sein und Handball zu spielen. Momentan freunden wir uns mit der neuen Spielweise der E-Jugend an, weil wir in der vergangenen Saison noch auf dem Minifeld gespielt haben. Da der weibliche 2005er Jahrgang nicht sehr stark besetzt ist, bekommen wir regelmäßig Unterstützung von den Mädels aus der Mini 1-Mannschaft. Danke dafür.



Wir, das sind:
(hinten stehend) Friedhelm Marotzki (Trainer), Ellen Caro, Kati Wohler, Manja Rechenberger, Leoni Arp, Charlotte Neuber;
(vorne): Talina Steffens, Finnya Arp, ein „Besucherkind“, Silja Spinck, Leonie Sethmann, Emily Stracke.

*Astrid Spinck
für die weibliche E2-Jugend*



Aromamassagen - Hot Stone Massagen - Fußreflexzonenmassage
Klangschalenmassage - Kräuterstempelmassage
Thalassotherapie - Breuß-
Massage

Westerwischweg 15 - 27474 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21 / 39 30 60

www.nordsee-spa-cuxhaven.de

Physiotherapie im Nordsee Spa Arne Rehse

Für alle Kassen zugelassen!

Krankengymnastik - med. Massage - Lymphdrainage - Manuelle Therapie -
Ultraschalltherapie - Wärme- und Eisenwendung - Kinesiotherapie - Cranio-Sacral-Therapie

Handball Trainingszeiten

Stand: 20. 11. 2014

Mannschaft / Jahrgang	Tag / Uhrzeit		Ort	Trainer / Betreuer
MINI III (Handballzwerge) 2010/2011	Di	14.45 - 15.30	Franzenburger Sporthalle	Maria Nitz Stefanie Steffens
MINI II G - Jugend MIXED 2008/2009	Di	15.30 - 16.30	Franzenburger Sporthalle	Helma Hoffmann, Julia Happersberger
MINI I F - Jugend MIXED 2006/2007	Mi	16.30 - 17.30	Franzenburger Sporthalle	Friedhelm Marotzki, Klaus Habich
weibliche Jugend E I 2004/2005	Fr	15.30 - 17.00	Franzenburger Sporthalle	Ulrike Döscher, Tanja Sievern
weibliche Jugend E II 2004/2005	Mi	17.00 - 18.30	Franzenburger Sporthalle	Friedhelm Marotzki
weibliche Jugend D 2002/2003	Fr	17.00 - 18.30	Franzenburger Sporthalle	Petra Kratzke, Claas Herzberg
weibliche Jugend C I 2000/2001	Di	17.30 - 19.00	Franzenburger Sporthalle	Margret Friedrich, Jana Pohling
	Fr	18.30 - 20.00		
weibliche Jugend C II 2000/2001	Di	17.30 - 19.00	Franzenburger Sporthalle	Kathleen Görlitz
	Fr	18.30 - 20.00		
weibliche Jugend B 1998/1999	Mo	17.00 - 18.30	Franzenburger Sporthalle	Sarah Friebe
	Do	18.30 - 20.00	Otterndorfer Sporthalle	
weibliche Jugend A 1996/1997	Di	18.30 - 20.00	Otterndorfer Sporthalle	Werner Wiechers Klaus Görlitz
	Do	18.00 - 20.00	Franzenburger Sporthalle	
männliche Jugend E II 2004/2005	Fr	17.00 - 18.30	Franzenburger Sporthalle	Marcel Boigk
männliche Jugend DII 2002/2003	Mi	17.00 - 18.30	Franzenburger Sporthalle	Hans Dieter Busch
männliche Jugend C II 2000/2001	Fr	18.30 - 20.00	Franzenburger Sporthalle	Lars Hebbeln
männliche Jugend B I & II 1998/1999	Mo	18.30 - 20.00	Franzenburger Sporthalle	Andreas Westphal, Falko Kreuzer
	Do	18.30 - 20.00	Otterndorfer Sporthalle	
1. Damen 1995 und älter	Di	19.00 - 20.30	Franzenburger Sporthalle	Katrin Hinck-Gohlke, Dietmar Wohlgemuth
	Do	18.00 - 20.00		
2. Damen 1995 und älter	Mi	20.00 - 22.00	Franzenburger Sporthalle	Petra Brenner
1. Herren 1995 und älter 2. Herren 1995 und älter	Di	20.30 - 22.00	Franzenburger Sporthalle	Viktor Wink, Tim Steffens
	Do	20.00 - 22.00		

**Jetzt auch Nachts Solarstrom nutzen!
Bei uns gibt's Photovoltaikanlagen
und den ersten wirtschaftlichen
Solarstromspeicher.**

b| solar®



SUNPOWER

Premier Partner

BYSOLAR Brikey GmbH

Mörikestraße 7 • 27478 Cuxhaven

Tel.: 0 47 23 - 50 02 82

E-Mail: brikey@bysolar.de

www.bysolar.de

Jetzt Förderung sichern! Rufen Sie uns an.

Islandbesuch



Handball Islandbesuch 532

Anlässlich der 4. Woche des Sports Cuxhaven-Hafnarfjörður besuchte uns Anfang August eine Gruppe von Jugendlichen, Trainern und Betreuern und Offiziellen aus der isländischen Partnerstadt. Sie bezogen für eine Woche Quartier in der Franzenburger Schule und hatten ein vielseitiges Programm vor sich. Eine Tour durch Cuxhaven mit dem Cuxliner mit englisch-sprachiger Führung, gemeinsames Training mit den Handballerinnen des TSV Altenwalde und anschließendes Grillen mit Holger Pape und seinem Team, ein Besuch im Heidepark Soltau, ein Turnier in der Franzenburger Sporthalle mit den Teams vom FH Hafnarfjörður, TSV Altenwalde und TuSpo

Surheide sowie die Teilnahme am Beachhandball-Turnier im Stadion am Meer brachten viel Abwechslung in den Tagesablauf. Die Isländer errangen einen ansehnlichen 6. Platz beim Beachturnier, und das ohne große Erfahrung im Beachhandball.. Nach einem offiziellen Empfang im Schloss Ritzebüttel ging die Fahrt nach Bremen zum ersehnten Schnäppchenkauf in der „Waterfront“. Alle Beteiligten freuten sich über ein gelungenes Treffen von jungen Menschen aus zwei verschiedenen Ländern und haben ihre Freundschaft bekräftigt. Im nächsten Jahr reisen die Altenwalder wieder nach Island zur 5. Woche des Sports.

Inge Grell



Handball Islandbesuch 080



Handball Islandbesuch 126



Handball Islandbesuch 047



Handball Islandbesuch 134



Handball Islandbesuch 021

Wir machen Ihre Kleidung fit!

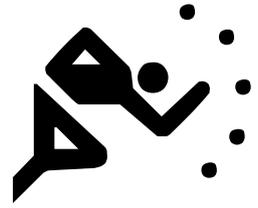
Wir reinigen: Übergardinen • Vorhänge • Steppdecken
Woldecken • Kissenplatten • Fellvorleger • Autobezüge
Tischdecken • Schlafsäcke • Teppiche • Läufer

Kleiderkur Engl GmbH

Textilpflege-Center Altenwalde
Hauptstraße 22 • Telefon 047 23/50 13

Auch in den Filialen:
REAL-Markt • VINOI Marktkauf





Crosslauf-Meisterschaften

Am Samstag den, 22. März 2014 richtete die Abteilung Leichtathletik erstmals die Kreismeisterschaft im Crosslauf aus. 13 Vereine des KLV Cuxhaven meldeten insgesamt 125 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sieben Streckenvarianten (600m, 1000m, 1100m, 1500m, 2500m, 5000m, 10.000m) wurden von Dorit Böhme und Wieland Christiansen vermessen. Der Start erfolgte auf dem Altenwalder Sportplatz, dann liefen die Athleten in Richtung Waldgebiet. Auf den längeren Strecken ging es durch das Gebiet der Cuxhavener Küstenheiden. Dafür musste der Veranstalter die Genehmigung von Förster Henning Wehebrink einholen. Für den gesamten Streckenverlauf gab es viel Lob von den Teilneh-

mern, war er doch abwechslungsreich und somit läuferisch interessant. Ein besonderer Dank gilt den zehn Helferinnen und Helfern. Dadurch wurde diese Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Für das Jahr 2015 wird sich die Abteilung Leichtathletik wieder für die Ausrichtung bewerben.

Wettkampfleitung: Dorit Böhme

Wettkampfbüro und Zeitmessung: Marco Döhning, Janis Kinzinger, Eric Böhme, Sören Christiansen

Versorgung rund um den Wettkampf: Ute Christiansen, Sabine Kinzinger

Streckenbetreuung: Paul Dreßler, Wieland Christiansen, Monika Göke, Helmut Göke, Dorit Böhme



*Crosslauf 22.03.2014 –
Startvorbereitungen*



*Crosslauf 22.03.2014: Helferinnen und Helfer
von links: Sabine Kinzinger, Monika Göke, Marco
Döhning, Ute Christiansen, Dorit Böhme, Wieland
Christiansen, Eric Böhme, Paul Dreßler, Janis Kin-
zinger, Sören Christiansen.*

„Wir sind Meister“ - erfolgreiche Wettkämpfer der Leichtathletik-Abteilung

Die Saison ist beendet und wir blicken insgesamt auf erfolgreiche Monate der Leichtathletik zurück. Einige Saisonziele haben wir erreicht und andere nehmen wir im nächsten Jahr in Angriff. Nach den Hallenwettkämpfen starteten wir am 22. März mit den Kreismeisterschaften im Crosslauf in die Freiluftsaison. Johannes Rehr, Nico Claaßen, Finn Rösner, Charleen Ebermann, Pirmin Kimmich, Taylor Reichenbecker, Laurin Kimmich, Connor Reichenbecker, Armin Jaap und Helene Luber zeigten hier gute Leistungen über ihre Distanzen. Aus der Wettkampfgruppe traten ab Mai Janis Kinzinger, Eric Böhme und Sören Christiansen gemeinsam in Garbsen, Verden und mit Julius Agnoli zusammen in Bremerhaven und Langen an. In Bremerhaven wurden sie in mehreren Disziplinen Kreismeister. In Langen siegten sie bei der Mannschaftsmeisterschaft DSMM.

Janis hatte sich in diesem Jahr für die Landesmeisterschaften qualifiziert, nahm seine Chance in Bremen zu starten wahr und erreichte eine neue Bestleistung über die 110m Hürden mit 17,17s. Für Sören reichte es in die-

sem Jahr leider nicht, bei den Landesmeisterschaften anzutreten, obwohl dies Ziel der Saison war, trotzdem steigerte er seine Leistung im Laufe des Jahres kontinuierlich und lief so in Garbsen auf der 3.000 m-Distanz eine Zeit von 10:50,97 min.

Insgesamt brachten viele Wettkämpfer aus den Trainingsgruppen in diesem Jahr gute Leistungen hervor, auf die sie stolz sein können. Dies zu erreichen gelang allerdings nur durch konsequentes und kontinuierliches Wintertraining, vor dem die Trainingsgruppen nun wieder stehen. In bis zu drei Einheiten in der Woche absolvieren die Leichtathleten ihr Training im Bereich der Schnelligkeits-Entwicklung, (Kraft-)Ausdauer, der allgemeinen und speziellen Athletik und Beweglichkeit, gepaart mit spielerischen Elementen bei den jüngeren Jahrgängen. Bekanntlich heißt es ja „im Winter werden Athleten gemacht“ – mit diesem Motto starten wir in das Wintertraining in heller Erwartung auf die Freiluftsaison 2015.

Dorit Böhme und Marco Döhring



Kreismeisterschaften am 12.10.2014
von links.: Philipp Hundrieser, Helene Luber, Ida Frericks, Joshua Zobel, Darija Gruel, Pirmin Kimmich, Tarek Zobel



DSMM-Mannschafts-Meisterschaft 20.09.2014
v. l.: Sören Christiansen, Eric Böhme, Janis Kinzinger, Julius Agnoli

Ergebnislisten

Einzelstarts und Staffeln bei Kreismeisterschaften

Name	Alters- klasse	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Hauke Harms	M45	Crosslauf		
Janis Kinzinger	U18	110m Hürden, 4X100m		
Sören Christiansen	U18	4X100m	100m	
Eric Böhme	U18	100m Weitsprung, 4X100m		
Lucas Agnoli	U18	4X100m	Weitsprung	100m
Johannes Rehr	M15		Crosslauf	
Nico Claaßen	M15			Crosslauf
Finja Harms	W14	Vierkampf		
Finn Rösner	M13		Crosslauf	
Tjark Döscher	M12		Dreikampf	
Joshua Zobel	M12		50m, Weitsprung	
Charleen Ebermann	W12			Crosslauf
Pirmin Kimmich	M11	Ballwurf		50m, Weitsprung, Crosslauf
Taylor Reichenbecker	M9		Crosslauf	
Laurin Kimmich	M8	Crosslauf		
Connor Reichenbecker	M7	Crosslauf		
Armin Jaap	M7		Crosslauf	
Helene Luber	W7	Crosslauf		

Mannschaftswettbewerbe

Name	Alters- klasse	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Janis Kinzinger,Sören Christiansen, Eric Böhme, Lucas Agnoli	U18	DSMM		

Einzelstarts Bezirksmeisterschaften

Name	Alters- klasse	Disziplin	Platzierung
Janis Kinzinger	U18	110m Hürden	5. Platz
Sören Christiansen	U18	3000m	12. Platz



Schwimmabteilung

Einblicke ins Reich der Wasserratten

„Erlebnisse in den Anfängerkursen“

Heute möchten wir euch Kyell Meyer als eines von vielen Kindern vorstellen, die jedes Jahr bei uns das Schwimmen lernen. Kyell hat sich im Jahr 2012 im Alter von fünf Jahren bei Ninian und Sabine Busch der Herausforderung gestellt und wahrlich keinen einfachen Start gehabt. Zwischenzeitlich dachten wir, er sollte eine Boje bei uns in der Nordsee werden. Doch dann wendete sich das Blatt. Kaum hatte Kyell sein Seepferdchen gemacht, übte er fleißig weiter und hat es innerhalb von zwei Jahren vom Nichtschwimmer bis zum Schwimmbzeichen Silber geschafft. Selbst das Goldabzeichen ist schon fast an seiner Schwimmhose, denn sein Fleiß ist so groß, dass er dieses auch in Kürze geschafft haben wird. Und nebenbei hat er vor kurzer Zeit in Otterndorf sein Totenkopf-Abzeichen abgelegt.

Ninian & Sabine Busch

Ähnlich wie mit Kyell geht es uns in unseren Anfängerkursen oft- wir werden von den Kindern plötzlich überrascht! Fällt es einem Kind wochenlang sehr schwer, sich zu überwinden, den Kopf ins Wasser zu nehmen und einen Ring nach oben zu holen, taucht es einen anderen Tag den Ring hoch und macht dabei noch eine saubere Vorwärtsrolle, als hätte es nie etwas anderes getan. Ist die richtige Bewegung der Beine in der Bauchlage ohne Knoten nicht zu schaffen, geht es manchmal auf dem Rücken ohne Schwierigkeiten. Alle Kinder sind sehr verschieden, haben unterschiedliche Stärken und jedes hat seinen eigenen Charakter. Manches lernt ganz schnell, wie Lya es gerade in Jennifers Kurs vormacht, andere brauchen länger, um sich mit dem nassen Element richtig anzufreunden. Aber alle schaffen irgendwann ihr Seepferdchen, den ersten Schritt auf dem Weg, bei uns ein sicherer Schwimmer, eine sichere Schwim-

Ihr Pflasterteam

- Pflasterarbeiten in Naturstein
- Pflasterarbeiten in Betonstein
- Kanal- und Tiefbauarbeiten
- Hausanschlüsse (SW / RW)
- Rohr- und Kabelleitungsbau

Hohe Lieth 11 - 27478 Cuxhaven
Fon : 04723 / 3076 - Fax : 3078

merin zu werden. Und das ist es, was unsere Anfängerkurse ausmacht, dass jedes Kind in kleinen Gruppen die Zeit bekommt, in seinem eigenen Tempo, mit viel Ruhe, aber vor allem Spaß zu üben und zu lernen.

Jennifer Sprichardt



Kyell Meyer

„Die Jäger der Nacht“

Es ist noch gar nicht lange her, da hatten wir Sommerferien. Und das ist für die Schwimmabteilung noch nie ein Grund gewesen, sechs Wochen die Hände in den Schoß zu legen, sich vom Vereinsleben zurückzuziehen. Wie schon seit Jahren haben wir unsere Freibad-Zeit in Sahlenburg mit einem gemeinsamen Grillen eingeläutet und die Gelegenheit für den einen oder anderen Schnack genutzt. Leider mussten wir aufgrund der Witterung früher als geplant auf das Waldfreibad verzichten und so eine kleine Zwangspause einschieben. Am 22. August haben wir uns auch am Waldfreibad getroffen, sind aber in Richtung Finkenmoor gewandert, und das abends um 21:00 Uhr. Unser Ziel waren die lautlosen Jäger der Nacht im Wernerwald, die Fledermäuse. Unter Anleitung von Alexandra gab es erst eine kurze Einführung in die Welt der kleinen Säugetiere, wir konnten das Rätsel lösen, wieso Fledermäuse so gut Kopf über „abhängen“ können, wo es für uns so schwer ist und wie viele Mücken sie in einer Nacht vertilgen. Nach zwei kleinen Spielen, in denen man in die Rolle der Flattertiere schlüpfen

konnte, ging es weiter zum Beobachten an das Finkenmoor. Obwohl wir gerade erfahren hatten, dass Fledermäuse bei Regen eigentlich nicht fliegen, hatten wir viel Glück und konnten einige Jäger der Nacht trotz ein paar Tropfen vom Himmel beobachten. Mit Hilfe eines Bat-Detektors wurden ihre Rufe sogar für uns hörbar. Nach einer Weile ging es dann immer weiter durch den dunklen Wernerwald, teils ohne zu sprechen, teils ohne Taschenlampen. Der Höhepunkt für Jung und Alt war der Wolfspfad. Eine hügelige Wegstrecke musste möglichst alleine und nur mit Hilfe aufgestellter Windlichter gegangen werden, was alle ohne Schwierigkeiten schafften. Diese schöne Wanderung werden wir sicherlich nicht zum letzten Mal gemacht haben!

Jennifer Sprichardt

Ein paar Zahlen

Zu guter Letzt möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen Kindern noch einmal im Namen ihrer Trainer/innen zu ihren Schwimmabzeichen, die sie 2014 gemacht haben, zu gratulieren!

Insgesamt haben wir bis Oktober

30 Seepferdchen-Abzeichen ausgegeben,
11 Deutsche Jugendschwimmabzeichen in Bronze,

12 Deutsche Jugendschwimmabzeichen in Silber und

7 Deutsche Jugendschwimmabzeichen in Gold verliehen!

Außerdem haben 3 Kinder das Totenkopfabzeichen abgelegt.

Und es kommen sicherlich noch weitere Schwimmabzeichen bis zum Jahresende dazu... Die letzte wichtige Zahl im Jahr 2014 für unsere Wasserratten ist der 13.12.2014 - denn da kommt uns sicherlich der Weihnachtsmann in der Schwimmhalle besuchen!

Jennifer Sprichardt

Abteilungsleiterin Schwimmen

Aquafitness

Liebe Sportfreunde,

wir, Bettina Brüning und Kerstin Klowat, freuen uns euch mitteilen zu können, dass wir in diesem Jahr unsere Kurskapazitäten erweitern konnten. Ein zusätzlicher Kurs am Dienstag um 18 Uhr unter der Leitung von Frau Brüning gibt uns wieder Raum, auch neue Teilnehmer zu unserem Sport zu begrüßen.

Aquafitness wird in unseren Verein am Dienstag um 16 Uhr und um 18 Uhr unter der Leitung von Frau Brüning sowie am Mittwoch um 19:15 Uhr und am Donnerstag um 18 Uhr, 19 Uhr und 20 Uhr unter der Leitung von Frau Klowat angeboten. Die Kurse finden im Altenwalder Schwimmbad statt und können, dank des dort vorhandenen Hubbodens, sowohl im Flachwasser (1,20 m), als auch mit der Hilfe von Aquafitnessgurten im Tiefwasser (1,80 m) erteilt werden. Begleitet von Musik kombinieren wir in unseren Kursen Laufübungen mit gymnastischen Einlagen, sodass auch unter Nutzung der typischen Wassereigenschaften, wie Trägheit (mehr Widerstand) oder Tragfähigkeit des Wassers, ein effektives Ganzkörpertraining stattfindet.

Unser Wassersport eignet sich für Jung und Alt. Unsere Teilnehmer sind zwischen 20 und fast 80 Jahre jung. Der Sport gilt als besonders gelenkschonend und eignet sich auch sehr gut zum Aufbau der Muskulatur nach Sportverletzungen. Aber auch für adipöse Menschen bildet das Medium Wasser eine gute Möglichkeit sich zu bewegen, da ihr Körper-

gewicht vom Wasser getragen wird und vor allem Fuß- und Kniegelenke bei der effektiven sportlichen Betätigung kaum bis gar nicht belastet werden. Zudem gibt das Wasser Schutz vor unangenehmen Blicken und unschönen Bemerkungen.

Auch außerhalb der Kurse treffen wir uns gern gruppenübergreifend. So haben wir im Januar unseren Punschabend zum wiederholten Male machen können, bei denen die Teilnehmer kleine Leckereien sowie heiße und kalte Getränke mitbringen.

In diesem Sommer konnten wir bei wunderschönem Wetter mit über 20 Mitgliedern eine entspannte Radtour nach Sahlenburg gestalten. Wir denken, dass die beschwingte Tour allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben wird und hoffen, Ähnliches im nächsten Jahr wiederholen zu können.

Jetzt freuen Frau Brüning und Frau Klowat sich auf das gemeinsame weihnachtliche Essen mit hoffentlich vielen Gruppenteilnehmern zum Jahresabschluss.

Abschließend bleibt zu sagen, dass unsere Kurse sowohl von Mitgliedern als auch von Nicht-Mitgliedern des TSV gegen eine Kursgebühr genutzt werden können. Informationen hierzu sowie über freie Plätze in den Kursen, bekommen sie gern bei den Kursleiterinnen sowie auch in der Geschäftsstelle des TSV Altenwalde e.V. 1906.

Kerstin Klowat

Volleyball



*Hallo,
liebe Volleyballfreunde,*
bei uns ist in der vergangenen
Saison leider nicht viel pas-
siert. Wir trainieren aber wei-
terhin und suchen auch noch
begeisterte Spieler für unsere
Mixed-Mannschaft. Unsere
Trainingszeit ist immer
montags von 19:30 bis 22:00
Uhr in der Altenwalder Turn-
halle.

Nicole Olbers



Volleyball



Volleyball Mannschaftsfoto



Wander- und Reisegruppe

Wandertouren im Jahr 2014



Wandern Boßeln

25. Januar: Trotz des kalten Wetters haben wir mit 40 Personen eineinhalb Stunden geboßelt. Um die Füße wieder warm zu bekommen, sind wir noch eine Stunde forsches Schrittes gewandert, um uns bei Grünkohl und einem Schnaps wieder zu erwärmen. Es hat trotzdem richtig Spaß gemacht.

2. März: Mit dem Bus und Gästen zum Grünkohl-Essen nach Ihlienworth (Sommergarten Rüschen). Nach dem Essen haben wir einen Verdauungsspaziergang durch den Ort unternommen, um bei Kaffee und Kuchen das Plattdeutsche Theaterstück „De Husdrachen“ zu genießen. Wir haben uns köstlich amüsiert.

26. April: Busfahrt ins Wiehengebirge zur Frühjahr-Sommer-Mode für Damen und Herren. Bei einer Live-Modenschau mit Bewirtung sind wir alle nach dem Einkauf neuer Bekleidung zum Mittagessen gefahren. Mit Begleitung sind wir danach zur Mühlentour und einem Besuch beim Kaiser-Wilhelm-Denkmal aufgebrochen. Bei herrlichem Sonnenschein hatten wir einen wunderschönen

Blick auf die Porta Westfalica und die Norddeutsche Tiefebene.

24. Mai: Auch in diesem Jahr durfte unsere Spargeltour nach Hipstedt nicht fehlen. Spargel essen vom Feinsten und so viel man konnte. Danach sind wir nach Bremerhaven gefahren, um uns den neuen Sportboothafen mit Schleuse anzuschauen. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen im Strandhaus haben wir die Heimfahrt durch den Hafen angetreten.

3. Juli: Mit dem VdK Altenwalde haben wir die Meyerwerft in Papenburg besucht. Im fast fertigen Zustand lag das größte Kreuzfahrtschiff, das jemals auf der Meyerwerft gebaut wurde, noch in der riesigen Halle. Die „Quantum of the Seas“ mit seinen Ausmaßen von 348 Metern Länge und einer Breite von 41 Metern. In 2090 Kabinen können rund 5000 Menschen mit an Bord genommen werden. Es war ein riesiges Erlebnis. Nach dem Mittagessen mit Begleitung haben wir alles Wissenswerte über Papenburg, Schiffbau sowie Torfabbau bei ei-

ner Stadtrundfahrt erfahren. Nach dem Kaffee im Heimatkunde- Museum ging es wieder heimwärts.

9. August: Eine schöne Radtour nach Spieka-Neufeld zum Fischessen. Nach einem Regenschauer etwa fünf Minuten vor der Wirtschaft haben die Krabben, Seelachs- oder Schollenfilets mit Bratkartoffeln sehr gut getan. Auf der Rückfahrt gab es in Oxstedt noch einen kleinen Umtrunk, damit das Fahrrad besser lief.

die Saarschleife, Moselfahrt mit dem Schiff von Bernkastel-Kues nach Traben-Trarbach, Kloster Machern, Abtei-Bräu in Mettlach mit Villeroy & Boch, ein Erlebniszentrum und was nicht fehlen durfte: Die Weinberge mit den herrlichen Trauben zum Probieren. Ja, und zu allem noch eine lustige Weinprobe in Klüßerath „Zur Burg“. Es war für jeden etwas dabei und wurde auch gekauft. Über Köln mit Dombesichtigung ging es leider wieder nach Hau-



Wandern Gruppenfoto

1. bis 7. September: Mit 45 Personen einen Kurzurlaub an die Mosel (Schweich) unternommen. Auf der Hinfahrt haben wir die über 850 Jahre alte Burg Eltz besichtigt. Sie gehört zu den niemals zerstörten Burgen Europas. Einzigartig ist auch das innere der Burg: Wohn-Schlafräume, Waffenhalle, Rittersaal, Jagdzimmer und Küche. Die historische Einrichtung ist hervorragend erhalten. Weiterfahrt zum Hotel in Schweich. Ein gutes Hotel, eine gute Küche. Tagesausflüge nach Luxemburg, Trier, Saarburg (Klein Venedig genannt),

se. Es waren erlebnisreiche Tage (siehe auch gesonderten Bericht).

4. Oktober: Bei herrlichem Sonnenschein und Fahrgemeinschaften sind wir in die Wingst gefahren. Nach einer schönen Wanderung bis zur Königstanne und dem Hünengrab hat uns der Kaffeegeruch vom Forsthaus mit einem Stück Torte eingeladen. Danach haben wir den Rückweg angetreten. Es war ein sehr schöner Herbsttag.

Uwe Wilshusen



Wandern Moselfahrt

Die Wandergruppe vom TSV Altenwalde mit Gästen on Tour

Wir hatten sieben wunderschöne Tage in Schweich an der Mosel und haben viel gesehen und erlebt. Zum Beispiel die 850 Jahre alte Burg Eltz im Seitental der Mosel, Saarburg, auch klein Venedig genannt, Abtei-Bräu Mettlach, die Erlebniswelt Villeroy & Boch und Saarschleife. Dank unserer kompetenten Reiseleiterin haben wir viel über die Moselregion erfahren. Unsere Fahrt führte uns auch in die Bankenstadt Luxemburg mit ihren Hochhäusern und Glasfassaden. Es war sehr beeindruckend. Ferner stand auf dem Programm die Stadt Trier mit der Porta Nigra, die Römische Weinstraße mit ihren Villen. Eine zünftige Weinprobe in Klüsserath durfte natürlich auch nicht fehlen. Eine zweistündige Moselschiffahrt von Bernkastel-Kues nach Traben-Trarbach zwischen den Wein-

bergen bei herrlichem Sonnenschein war ein Erlebnis. Ferner besuchten wir das Kloster Machern und Bernkastel-Kues mit Weinfest. Eine wunderschöne Altstadt mit vielen Fachwerkhäusern. Der Besuch in einer Edelsteinschleiferei in Kirschweiler war sehr interessant. Zum Abschluss hatten wir noch Zeit für einen Rundgang durch die Weinberge. Die Weintrauben verlockten zum Probieren. Auf der Rückfahrt haben wir noch einen Stopp im Chaotischen Köln mit Dombesichtigung und einer Stärkung im Brauhaus Früh eingelegt. Den Abschluss bildete noch eine Kaffeepause auf der Raststätte Tecklenburger Land. Wir danken Herrn Offermann für seine gute und umsichtige Fahrweise.

Paula und Uwe Wilshusen